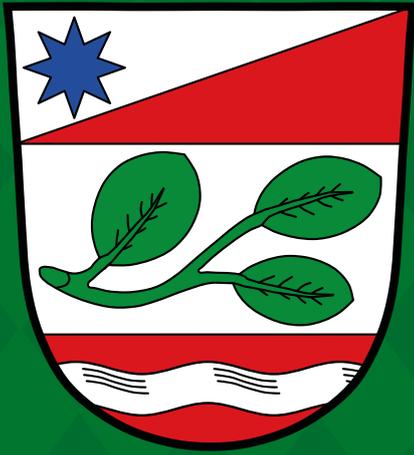


Jahresrückblick
2023



Gemeindenachrichten IRLBACH



www.irlbach.de





Grußwort	3
Unsere Gemeinde	4
Bauprojekte	10
Pfarrei	12
FFW Irlbach	14
Unser Vereinsleben	18
Dorfladen	40
Unser Miteinander	41
ILE Gäuboden	44
Ehrungen, Hinweise, Meldungen	45
Bauhof	51
Wertstoffhof	51
Verwaltung	52
Veranstaltungen Irlbach 2024	55

IMPRESSUM

Herausgeber:	Gemeinde Irlbach, Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Straßkirchen
Adresse:	Kirchplatz 7, 94342 Straßkirchen
Öffentlichkeitsarbeit:	Armin Soller, Hermann Radlbeck
Kontakt:	Tel.: (09424) 9424 – 0
Fotos:	Gemeinde Irlbach, VG Straßkirchen, Vereinsverantwortliche, www.pixabay.de , Siegfried Kerscher
Layout und Druck:	mk Druck Straubing, Nürnberger Str. 2, 94315 Straubing, www.mk-druck.de



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im vergangenen Jahr 2023 durften wir viele hoffnungsfroh stimmende Entwicklungen und richtungsweisende Entscheidungen für die Gemeinde erleben. Besonders möchte ich die Ansiedlung eines Stammwerkes der BMW Group hervorheben. Für die dazu notwendigen ökologischen Ausgleichsflächen konnte die Gemeinde ca. 30 ha Ackerland mit geringer Bodengüte erwerben. Daneben ist uns durch die Umsetzung eines gemeindeeigenen Baugebietes mit der Fertigstellung 2024 nach mehreren Jahren wieder möglich, Bauland für Familien anzubieten.

Viele Veranstaltungen und Vereinsaktivitäten bereicherten das Gemeinschaftsleben in Irlbach. Besonders das 150-jährige Gründungsfest der freiwilligen Feuerwehr ist hier zu erwähnen. Auch der Fund einer archäologischen Sensation bei uns mit überörtlich erzeugender Aufmerksamkeit bei Fachleuten und in den Medien war wohl einzigartig.

Der erste Bauabschnitt des Hochwasserschutzes in unseren Ortsteilen Entau/Sophienhof konnte abgeschlossen werden und der zweite liegt aktuell sehr gut in der zeitlichen Umsetzung. Leider erhöhten sich die berechneten Beteiligungsleistungen der Gemeinde durch die gestiegenen Baukosten um eine enorme Summe, welche den Gemeindehaushalt für Jahre zusätzlich belasten wird.

Irlbach als kleine Gemeinde, an der Landkreisgrenze gelegen, mit nur 1150 Einwohner war früher durch die Brauerei und die Marke „Irlbacher Bier“ überregional bekannt. In dem zurückliegenden Jahrzehnt änderte sich dies, auch in der kommunalpolitischen Familie befanden wir uns gegenüber den Nachbargemeinden in einem Dämmer Schlaf. Umso mehr freut es mich, dass der Gemeinderat mit seinen Entscheidungen uns wieder aus diesem tiefen Tal geführt hat. Irlbach mit seinen Themen interessiert wieder in kommunalpolitischen und medialen Bereichen – ich als Bürgermeister werde häufig auf die positive Entwicklung in Irlbach angesprochen.

Aber auch unser außergewöhnliches Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger im Dorf selbst trägt dazu bei. Deshalb möchte ich mich bei allen Ehrenamtlichen in den Vereinen und Institutionen, der Feuerwehr, der Kirchengemeinde, im Dorfladen und in sonstiger Weise Tätigen besonders herzlich bedanken.

Unserem Gemeinderat danke ich für das erbrachte Sitzfleisch bei den besonders vielen und langen Sitzungen im Jahr 2023. Zudem für das sachliche und faire Miteinander, die hervorragende Unterstützung und euer Vertrauen – zusammen sind wir stark!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein gesundes, erfolgreiches und gutes Jahr 2024.

Ihr

Armin Soller
Erster Bürgermeister



Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Straßkirchen
Kirchplatz 7, 94342 Straßkirchen
Telefon: (09424) 9424 - 11
Mobil: 0175 1100894
Email: bgm.soller@vg-strasskirchen.de
Website: www.irlbach.de



Gemeinde
IRLBACH



Regionalbudget der ILE für gemeinschaftliche Projekte

Im Rahmen der ILE Gäuboden werden vom Amt für ländliche Entwicklung erhebliche Mittel zur Verfügung gestellt, um Projekte innerhalb der Gemeinden bzw. der ILE zu fördern, welche für das gesellschaftliche Leben von großer Bedeutung sind. Aus diesem Topf wurden 2023 vier Projekte aus Irlbach unterstützt.

First Responder FFW Irlbach



Anschaffungskosten: 16.873 Euro
Förderung: 10.000 Euro

Durch diese neue Beschaffung sind die First Responder wieder kompatibel mit den Geräten des Rettungsdienstes.

Andreas Liebl

Fischereiverein Irlbach – Straßkirchen



Anschaffungskosten: 10.052,73 Euro
Förderung 80%: 8.042,18 Euro

Von der Fa. Gegenfurtner errichteter, behindertengerechter Fischersteg am Vereinsweiher in Schambach.

Bruno Niemeier



SSFV Irlbach



Anschaffungskosten: 1.063,00 Euro

Zuschuss gesamt: 714,62 Euro

Walter Deichsberger

Gemeinde Irlbach



Ruhebank bei der Bahnbrücke Mitterweg und



geplant bei den Eisweihern

Anschaffungskosten: 1.000 Euro

Förderung 80%: 800 Euro

Armin Soller

Aufruf zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte

Liebe Vereinsvorsitzende,

an dieser Stelle möchten wir die Vereinsvorsitzenden aktiv aufrufen, Förderanfragen für Kleinprojekte im Rahmen des ILE – Regionalbudgets 2024 einzureichen.

Abgabetermin der Förderanfragen: 01.03.2024

Ausführliche Informationen unter <https://www.ile-gaeboden.de/2023/ile-aufruf-zur-einreichung-von-foerderanfragen-fuer-kleinprojekte/>

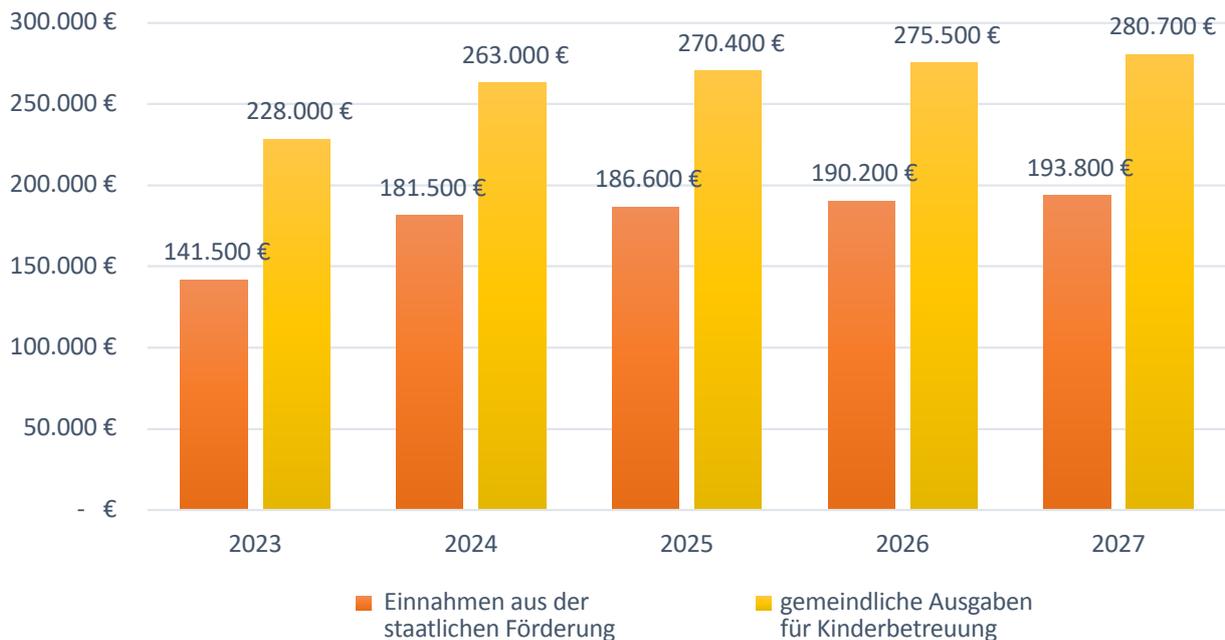


Unsere Gemeinde in Zahlen

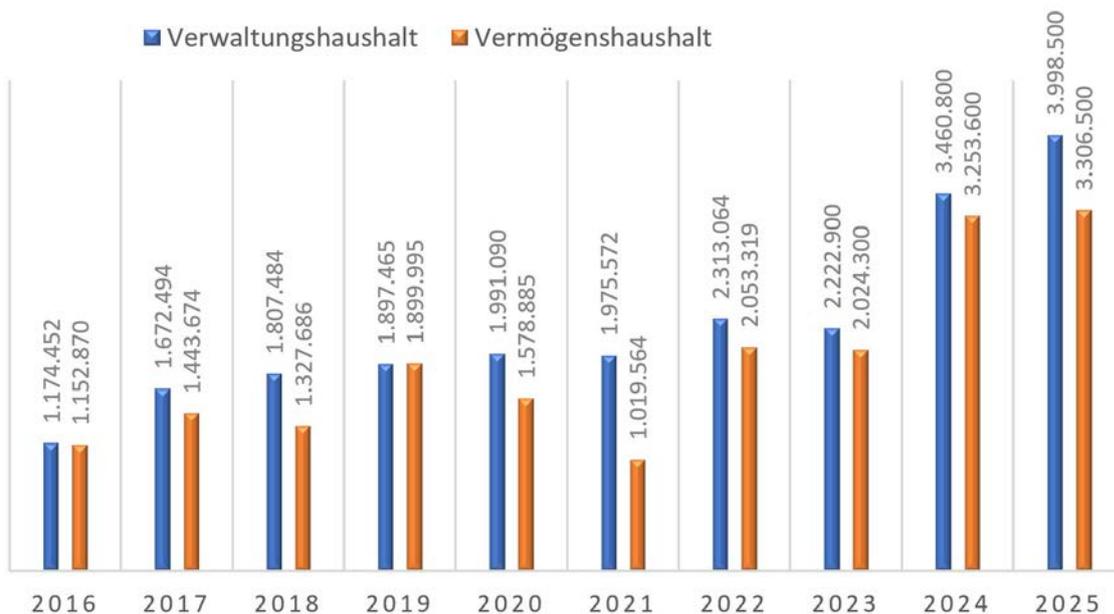
Betriebskostenförderung an die Träger der Kindertageseinrichtung

Der Träger der Kindertageseinrichtung hat gegenüber der Gemeinde einen Anspruch in Höhe der staatlichen Förderung, erhöht um einen Eigenanteil der Gemeinde (nach Art. 22 Betriebskostenförderung BayKiBiG). Nachfolgend sind die geplanten Einnahmen der Gemeinde aus der staatlichen Förderung sowie die Ausgaben inklusive des kommunalen Eigenanteils dargestellt..

Betriebskostenförderung Kinderbetreuung



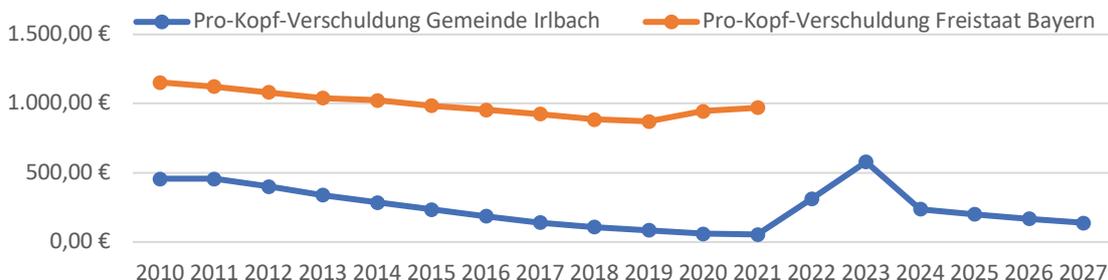
Entwicklung der Gesamthaushaltsvolumen von 2016 – 2025:





Entwicklung des Schuldenstandes

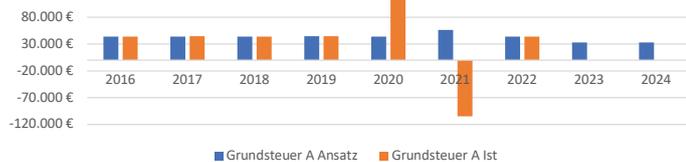
Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung



Grundsteuer A + B

Das Aufkommen bei der Grundsteuer A vermindert sich 2024 auf 33.000 Euro vom Vorjahr 44.000 Euro. Durch Umschreibung von Grund und Boden sowie Änderung von Messbescheiden durch das Finanzamt bleibt die Grundsteuereinnahme in der Gemeinde Irlbach auf dem Niveau von 33.000 Euro pro Jahr. Das Aufkommen bei der Grundsteuer B lag in den letzten fünf Jahren bei durchschnittlich 125.639 Euro und wird auch in den nächsten Jahren leicht ansteigen. Haushaltsansatz 2024: 131.800 Euro (Vorjahr 129.500 Euro).

Gemeinde Irlbach - Grundsteuer A



Gemeinde Irlbach - Grundsteuer B

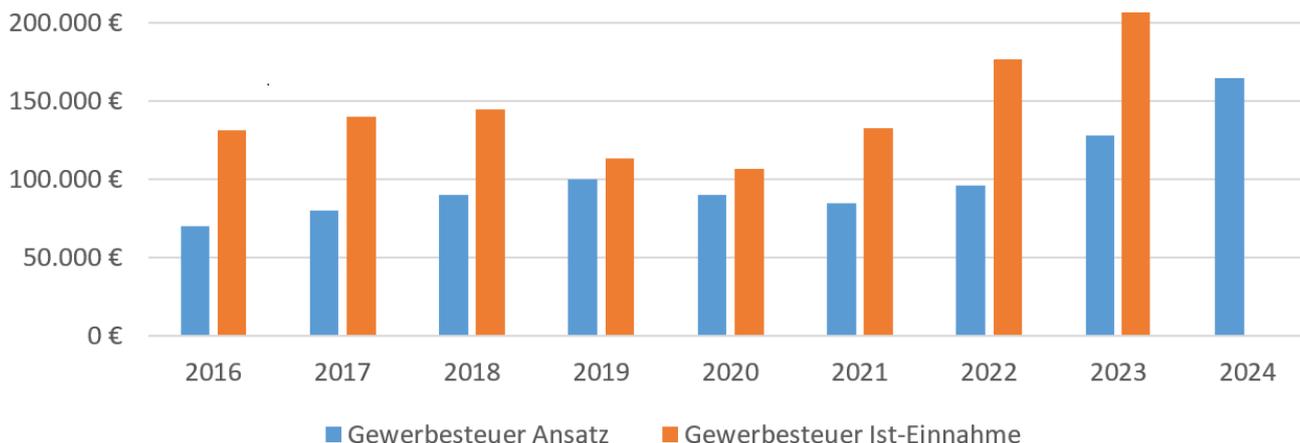


Gewerbesteuer

Für 2024 sind zum Stand 11.12.2023 insgesamt 52 Unternehmen in Irlbach mit einem Gewerbe angemeldet. 37 Firmen werden mit einer Gewerbesteuer von bis zu 2.500 Euro veranlagt, weitere 15 Betriebe zahlen mehr als 2.500 Euro Gewerbesteuer jährlich. Insgesamt werden für 2024 alle 52 gewerbesteuerpflichtigen Firmen mit einem Messbetrag von 52.553 Euro (Vorjahr 36.160 Euro) zu einem Hebesatz v. 370 v.H. veranlagt. Das erwartete Rechnungsergebnis für 2024 beträgt damit 194.446 Euro, aufgrund endgültiger Erteilung der Bescheide von Vorjahren verringert sich der Ansatz auf 165.000 Euro (Vorjahr 128.000 Euro).

Positiv wirkte sich die Gewerbeanmeldung von BMW in Irlbach im zweiten Quartal 2023 aus.

Gemeinde Irlbach - Gewerbesteuersteuereinnahmen





BMW Group baut in Irlbach und Straßkirchen ein Stammwerk für die Montage von Hochvoltspeichern

Wie aus dem bescheidenen Vorhaben, kleine Gewerbebetriebe für Irlbach zu gewinnen, ein riesiges Projekt wird:

Im Sommer 2022 befand ich mich abends auf der Rehbockjagd im Irlbacher Wald. Ich saß auf dem Hochsitz, kein Rehbock ließ sich blicken. Und deshalb grübelte ich wegen der sehr schwierigen finanziellen Situation in der Gemeindekasse, den kostenintensiven Aufgaben in der Zukunft und der anhaltenden Corona-Pandemie vor mich hin. Welche Möglichkeit konnte es geben, damit wir unsere Gemeinde dauerhaft leistungsfähiger machen?

Die bisherigen Versuche bezüglich einer Gewerbeansiedlung erwiesen sich als schwer umsetzbar: Die Ansiedlung des Unternehmens „Organic Garden“ gestaltete sich wegen des hohen Wasserbedarfes zur Herstellung der Nahrungsmittel zu dieser Zeit schon als äußerst problematisch. Außerdem zeigten die ersten Planungen für das gemeindeeigene Gewerbegebiet bei der Brauerei, dass es sehr kostenintensiv und deshalb schwer finanzierbar werden würde.

Deshalb bat ich die Familie von Poschinger-Bray um ein vertrauliches Gespräch mit dem Ziel, eine größere Fläche mit ca. 30 ha zwischen Irlbach und der Bahnlinie über die Ansiedlungsagentur des Bayerischen Wirtschaftsministeriums „Invest in Bavaria“ größeren Gewerbetreibenden anzubieten.

Nachdem sich die Familie von Poschinger-Bray eine Bedenkzeit auserbeten hatte, stimmte sie der Bewerbung unter gewissen Bedingungen zu und die Fläche wurde über den Wirtschaftsreferenten des Landkreises Straubing-Bogen im Oktober 2021 „Invest in Bavaria“ angeboten.

Daraufhin bekundete die BMW AG, zunächst anonym, über die Ansiedlungsagentur ihr Interesse mit dem Ziel, eine Montagefabrik für Hochvoltpeicher der nächsten Generation, die die Werke Dingolfing, Regensburg und München versorgen sollte, aufzubauen. Allerdings war die Lage der Grundstücke wegen der Bahnüberführung und der damit ungünstigen Anbindung an die B 8 ungeeignet, zudem wurde eine größere Fläche mit ca. 50 ha nachgefragt. In weiteren Gesprächen mit der Eigentümerfamilie konnte schließlich ein größeres Areal südlich der B 8 angeboten werden, welches zum größten Teil auf Straßkirchener Gemeindegebiet liegt.





Wir starteten im Januar 2022 das Bewerbungsverfahren und im Laufe der Zeit wurde bekannt, dass sich mehrere Standorte um die Ansiedlung des BMW-Werks bemühten. Ich stellte schließlich ein für BMW problemlösendes Bewerbungspaket zusammen, das nicht nur die Flächen für das Industriegebiet, sondern auch die notwendigen baurechtlichen Ausgleichsflächen, Energieversorgung sowie Infrastruktureinrichtungen umfasste. Zusammen mit anderen Standortvorteilen (z. B. Nähe zu den Stammwerken und zur Autobahn A 92, Möglichkeit der Nutzung von bestehendem BMW-Personal aus anderen Standorten, keine Flächen mit besonderem Naturschutzstatus und ebene Topografie) konnte sich schließlich das gemeinsame Industriegebiet Straßkirchen-Irlbach im Bewerbungsprozess durchsetzen. Der Straßkirchener Bürgermeister und die Gemeinderäte der beiden betroffenen Gemeinden waren frühzeitig in das Verfahren eingebunden und unterstützten mit entsprechenden Beschlüssen das Vorhaben. Somit konnte die BMW AG eine Fläche von 105 ha mit einer Option auf weitere 29 ha im Januar 2023 erwerben.

Nach dem öffentlichen Bekanntwerden wurden im Laufe des Jahres 2023 Informationsveranstaltungen für die Bevölkerung durchgeführt, in denen die Maßnahme erklärt wurde. Dabei zeigte sich, dass die Ansiedlung auf eine breite Unterstützung bei den Irlbacher und Straßkirchener Bürger traf, parallel formierte sich aber in Straßkirchen auch Widerstand. In der Nachbargemeinde wurde eine Bürgerinitiative gegründet, die einen Bürgerentscheid im September 2023 herbeiführte. In diesem sprachen sich aber ca. drei Viertel der Wählerinnen und Wähler für das BMW-Montagewerk aus.

Daneben wurde im Frühjahr der Planungsverband Straßkirchen/Irlbach gegründet. Ziel dieses Zusammenschlusses der Gemeinden Irlbach und Straßkirchen war, auf der auf beiden Gemeindegebieten liegenden Industriefläche einen einheitlichen Planungsprozess zur Baurechtschaffung durchführen zu können. Ansonsten hätte es zu jedem Planungsschritt identischer Beschlüsse der beiden Gemeinderäte bedurft, was den Vorgang deutlich erschwert hätte. Im Planungsverband entscheiden nun die Gemeinderäte beider Gemeinden zusammen über das Bauleitplanverfahren. Gegenwärtig läuft die zweite Auslegungsphase der Bauleitplanung und Ende Januar 2024 wird die dritte Auslegung stattfinden, sodass im April/Mai 2024 Baurecht geschaffen werden kann.

Das von der Regierung von Niederbayern angestoßene Raumordnungsverfahren ist inzwischen abgeschlossen und die Ergebnisse werden in das Bauleitplanverfahren eingearbeitet. Parallel dazu beauftragte das Bayerische Wirtschaftsministerium ein Raumentwicklungsgutachten, in dem die Auswirkungen der Ansiedlung auf die Infrastruktur und die Siedlungen des Raumes untersucht werden. Damit soll den betroffenen Kommunen eine Hilfestellung für die zukünftige Entwicklung gegeben werden.

Wenn die Planungen wie gewünscht weiterlaufen, wird ab April/Mai in der ersten Ausbaustufe bis 2026 auf einer Fläche von 65 ha eine Produktionskapazität für die Montage von Hochvoltspeichern der neuen Generation mit ca. 1.600 Mitarbeitern entstehen. Der zweite Bauabschnitt mit rund 40 ha wird anschließend ebenfalls weitere 1.600 Arbeitsplätze schaffen. Dazu kommen noch Arbeitsplätze von Zulieferern oder Subunternehmern. Insgesamt wird dieses neue Werk nach modernsten ökologischen Standards gebaut mit ausschließlicher Verwendung von Grünstrom und dem Verzicht auf fossile Brennstoffe, einer teilweisen Begrünung der Dächer und Fassaden sowie Photovoltaikanlagen.

Wie schon erwähnt erbringt die Gemeinde Irlbach für die Realisierung der Werksansiedlung umfangreiche Leistungen in mehreren Bereichen. Sie beschafft ungefähr 30 ha Acker- und Waldbracheflächen für den baurechtlichen Ausgleich und generiert durch die Umgestaltung ca. 2 Mio. Ökopunkte. Außerdem ist die Gemeinde für 25 Jahre verpflichtet, die Flächen zu pflegen und zu unterhalten. Dass diese Grundstücksbeschaffungen möglich waren, ist dem kooperativen Verhalten der Eigentümer zu verdanken. Es waren einige Grundstückstausche durchzuführen. Deshalb ergeht mein Dank ganz besonders an Therese und Franz Hilmer, Albert Wallner, Johann Bachl, Klothilde und Alois Buchner, Gerhard Buchner und Michael Bachl-Staudinger.

Die Gemeinde sorgt auch für die Abwasserbeseitigung mit zwei parallelen Druckleitungen vom Werk in die Kläranlage. Bezüglich der VG-eigenen Kläranlage wird gegenwärtig durch ein Ingenieurbüro geprüft, inwieweit die Kapazitäten zur Entsorgung des ersten und zweiten Bauabschnitts ausreichen. Zur Energieversorgung wird ein Umspannwerk nördlich der Bahntrasse mit redundanten Starkstrombündelleitungen ins Werk errichtet. Die Trinkwasserversorgung erfolgt durch den Wasserzweckverband Straubing Land. Gedankt wird hier auch allen weiteren Irlbacher Bürgerinnen und Bürgern, die zum Wohle der Gemeinde Irlbach Leitungsrechte über ihre Grundstücke zur Verfügung stellen. Auch sie tragen zum Gelingen der Werksansiedlung bei.

Die Errichtung eines BMW-Montagewerkes für Hochvoltpeicher in Irlbach und Straßkirchen wird die ganze Region nachhaltig wirtschaftlich stärken und es entstehen wohnortnahe Arbeitsplätze. Die BMW AG meldete im Juni bereits einen Firmensitz in Irlbach an. Seitdem ist sie die kräftigste Gewerbesteuerzahlerin.

Der Gemeinderat und ich sind uns einig, dass wir mit dem künftigen finanziellen Spielraum unseren Ort gezielt entwickeln, ohne unseren dörflichen Charakter aufzugeben.

Zum guten Schluss möchte ich mich bei der Familie von Poschinger-Bray und ganz besonders bei dem leider überraschend verstorbenen Eigentümer, Franz Gabriel von Poschinger-Bray, nochmals recht herzlich bedanken. Ich weiß, dass der Familie die Entscheidungen nicht leichtgefallen sind, sie aber immer auf dem zukünftigen Wohl der Familie und der Gemeinde Irlbach begründet waren.



Archäologie im Irlbacher Baugebiet „Am Schlosspark“



Überblick über die Ausgrabungen in der zukünftigen Erschließungsstraße



Gefäßreste in einer frühbronzezeitlichen Siedlungsgrube, ca. 1.600 v. Chr.

Die aufgrund eines eingetragenen Bodendenkmals im neuen Baugebiet „Am Schlosspark“ der Gemeinde Irlbach notwendigen archäologischen Untersuchungen haben zahlreiche Hinweise auf ein sehr weit zurückreichendes Siedlungsgeschehen geliefert. Bereits ab der Zeit etwa der 2. Hälfte des 5. Jahrtausends v. Chr. (vor knapp 6.500 Jahren) wurde dieser Platz erstmals von Menschen besiedelt. Erste Häuser wurden gebaut und Landwirtschaft betrieben. Jagd und Fischfang aus der nahe gelegenen Donau ergänzten die Nahrungsgrundlage der damaligen Menschen. Immer wieder zu unterschiedlichen Zeiten, etwa in der ersten Hälfte des 2. Jahrtausends bis etwa um 1.000 v. Chr. war der Schlosspark attraktives Siedlungsgelände, wie das anhand der ausgegrabenen Gefäße, der Hausgrundrisse und der Werkzeuge sehr gut nachvollzogen werden kann.

Dr. Ludwig Husty

Eisenzeitlicher Fund: die Gefäßform lässt auf eine figuralverzierte Ciste schließen



Nach jüngsten Erkenntnissen handelt es sich bei dem außergewöhnlichen Fund nicht um eine Situla, sondern um eine Ciste. Ein Bronzegefäß aus der Eisenzeit, welches aus einem reichen Grab der Zeit um 500 v. Chr. in Irlbach entdeckt wurde. Einzigartig in Deutschland ist das figural verzierte Gefäß. Die laufenden wissenschaftlichen Auswertungen haben bislang außergewöhnliche Erkenntnisse erbracht.

Bei dem Grab handelt es sich um einen ca. 30 -50 jährigen Mann der aufgrund seiner sehr guten Ernährung bereits damals zur sozialen Oberschicht gehört haben muss. Im Grab befanden sich weitere außergewöhnliche Beigaben, welche die herausragende Stelle des Verstorbenen bestätigen.

Dr. Ludwig Husty

Ankauf von Grundstücken für Ausgleichsflächen



Im Zuge der Neuerschließung unseres Gewerbegebietes sind naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen notwendig. Deshalb beabsichtigt die Gemeinde Flächen, welche für die Landwirtschaft nur bedingt oder eingeschränkt nutzbar sind, forstwirtschaftliche Kahlschlag- oder Monokulturflächen aufzukaufen, im Sinne des Naturschutzes aufzuwerten und in Form eines Ökokontos zu bewirtschaften. Auch interessierte Grundstückseigentümer, welche eine Tauschmöglichkeit gegenüber anderen Grundstückseigentümern eröffnen, wenden sich vertrauensvoll an den Ersten Bürgermeister Armin Soller.



Baugebiet „Am Schloßpark“ – Fertigstellung November 2024



Nach Abschluss der Vorarbeiten wird das Baugebiet voraussichtlich von Mai 2024 – November 2024 infrastrukturell erschlossen. Die archäologischen Untersuchungen sind bereits beendet, die Ausschreibung und die Auftragsvergabe ist für März 2024 geplant.

Auf den insgesamt 15 Parzellen können Einfamilienwohnhäuser und davon auf drei Grundstücken Wohnhäuser mit mehreren Wohneinheiten gebaut werden. Die Parzellen werden eine notarielle Bauverpflichtung erhalten.

Die Baugrundstücke werden bereits ab Sommer 2024 an Bauwerber mit Vorverträgen vergeben, der Quadratmeterpreis wird nach finalen Ausschreibungsergebnissen kalkuliert und kann ab ca. Juni erfragt werden. Etwaige Bewerbungen oder Auskünfte richten sie bitte an die Bauverwaltung der Verwaltungsgemeinschaft Straßkirchen.

Hochwasserschutz in Entau / Sophienhof



Erster Bauabschnitt fertig

Auch im Jahr 2023 gingen die Bauarbeiten der Großbaustelle zügig voran. Von März bis Juli war deshalb die Kreisstraße für den Durchgangsverkehr gesperrt. In diesem Zeitraum wurde die bestehende Straße von Sophienhof bis Ainbrach erneuert sowie erhöht. Außerdem wurde einseitig ein neuer Schutzdamm errichtet. So konnte im Herbst 2023 der erste Bauabschnitt mit der Dammrückverlegung, dem Neubau des Schutzdammes für die Ortsteile samt Neuanlage der Bewirtschaftungswege, dem Neubau des Siels beim Entauer Graben sowie der Straßenerhöhung komplett fertig gestellt und übergeben werden.

Parallel dazu wurde mit den Arbeiten des zweiten Bauabschnitts begonnen. Dazu starteten nach der Winterpause die Vorbereitungsarbeiten zum Bau der Schutzmauer entlang der Dorfstraße.

Der zweite Abschnitt umfasst auch die Neuerrichtung des Schöpfwerkes in Entau sowie eines weiteren Siels nahe des ehemaligen Gasthauses an der Kreisstraße. Mittlerweile ist ein enormer Baufortschritt erkennbar, die Arbeiten sind in vollem Gange.

Für 2024 ist eine weitere Sperre der Kreisstraße zwischen Irlbach und Ainbrach für den kompletten Durchgangsverkehr von mehreren Monaten geplant. Die Betonarbeiten für die Errichtung der Schutzmauer stehen ebenfalls für das kommende Jahr an.



Manuela Huttinger





Eine Ära geht zu Ende



Pfarrer Michael Killermann feierte am Sonntag, dem 27.08.2023, nach 26 Jahren seinen letzten Gottesdienst in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Irlbach. Im Anschluss ging ins Pfarrheim, wo die Verabschiedung in einem gesellschaftlichen Teil für die gesamte Bevölkerung stattfand. Zuerst stellten Mario Huttinger und Monika Beinkofer als Sprecher des Pfarrgemeinderates Irlbach das Leben von Pfarrer Killermann dar und sprachen ihm ihren Dank für sein seelsorgerisches Wirken insbesondere in der Gemeinde Irlbach aus. Auch Irlbachs Bürgermeister Hermann Radlbeck in Vertretung für Armin Soller würdigte das herausragende Engagement Killermanns als etwas Besonderes: „26 Jahre hast Du dich verantwortlich gefühlt, weil Du dir die Pfarrei vertraut gemacht hast. Du bist zu den Menschen in die Häuser gegangen und hast ihnen Sympathie entgegengebracht – bei einem Glas Wein oder einem Bier!“ Radlbeck vergaß auch nicht, die besonderen Leistungen für die Gemeinde Irlbach hervorzuheben, z.B. beim Umbau des alten Schulhauses zu dem neuen Pfarrheim, sowie auch den Anstoß zur Renovierung der Kirche und die Trockenlegung des Kirchfundaments. Als Geschenk wurde zuletzt eine Gartenbank enthüllt, die eigens für Killermann in der örtlichen Schreinerei angefertigt wurde. „Und wenn'st auf unserem Bankerl vor deinem Haus sitzt – Schau über die Donau rüber und denk an uns Irlbacher!“, wie es Bürgermeister Radlbeck formulierte. Sichtlich gerührt nahm Killermann Platz und musste feststellen: „Ja, man sitzt guad da drauf!“

Alexander Hummel

Servus und Hallo zusammen!



Ab dem 1. September darf ich Ihr Pfarrer sein. Ich heiße Gerhard Pöpperl, bin 1983 in Regensburg geboren, in Straubing aufgewachsen, war im Luggy an der Schule, in St. Josef aktiv, als Zivi 10 Monate Pfleger im Altenheim, habe viel Jugendarbeit gemacht, Theater und Schafkopf gespielt, in einer Kirchenband gesungen, Theologie in Regensburg und Passau studiert, wurde 2008 zum Diakon (Einsatz in Deggendorf), 2009 zum Priester geweiht und war dann 3 Jahre Kaplan in Amberg Hl. Dreifaltigkeit. Die letzten 11 Jahre habe ich im Bistum die Berufungspastoral geleitet, Menschen geholfen ihren Platz im Leben und in der Kirche zu finden und als Präfekt die Priesterausbildung mitgestaltet. Wichtig geworden ist mir neben der Jugendarbeit auch die Sorge um Menschen, die auf Grund von Gewalterfahrung oder Krankheit nicht die gleichen Chancen im Leben bekommen, wie andere. Ich bin sowohl Tierfreund als auch Technik-Liebhaber; sowohl ein kreativer Kopf, als auch ein sturer. (Deshalb halten die Haare da oben wohl auch nicht mehr so gut.)

Mein Primizvers stammt aus dem 2. Korintherbrief „Nicht Herren wollen wir sein über euren Glauben, sondern Mitarbeiter sind wir an eurer Freude“. Ich habe ihn als Leitwort für mein priesterliches Wirken gewählt, weil es mir wichtig ist, die Freude, die aus dem Glauben an Christus erwächst, weiterzugeben. Ich möchte keine Droh- sondern eine Frohbotschaft verkünden. Nicht die Angst vor der Hölle, sondern die Freude an Gott soll die Triebfeder christlichen Lebens sein. Mein Verständnis von dem was „katholisch“ ist, ist weit. Eine Festmesse mit Chor und Orgel feiere ich genauso gerne, wie einen Zeltlagertagesdienst mit den Pfadis. Einem depressiven Menschen den Abwasch zu machen, ist für mich genauso wertvoll wie das Gebet aus dem Stundenbuch. Die verschiedenen Arten, unseren christlichen Glauben zu leben, möchte ich nicht gegeneinander ausspielen, sondern fördern. Von daher freue ich mich über alle, die Gemeinde und Glaubensleben mitgestalten wollen und sehe mich als Pfarrer eben nicht als „Alleinunterhalter“, sondern als „Mitarbeiter“ an ihrer Freude. Dass es mir auch gelingt, dazu möge Gott seinen Segen geben.

Ich könnte noch vieles schreiben, aber dann würd's niemand mehr lesen wollen, fürchte ich. Deshalb erst einmal genug von mir. Jetzt freue ich mich darauf, Sie kennenzulernen!

Gottes reichen Segen wünscht Ihnen Ihr neuer Pfarrer!

Gerhard Pöpperl



Heute ein Held sein...

Möchten Sie heute ein Held oder eine Heldin sein? „Nein.“ antworten Sie vielleicht ganz bescheiden. Das könnte ich gar nicht. Aber steht nicht gerade Bescheidenheit Helden gut zu Gesicht? „Ja!“ antworten Sie vielleicht. Wer möchte nicht gerne ein Held oder eine Heldin sein... oder zumindest als ein solcher gelten? Wenn sich uns die Gelegenheit bietet und wir vor der Wahl stehen, als Held oder als Feigling dazustehen, entscheiden wir uns meist lieber dazu, den Helden zu geben...

Nehmen wir mal an, ich habe verschlafen und komme zu spät zur Arbeit oder zur Schule. Werde ich sagen: „Tut mir leid! Ich habe nicht geschafft rechtzeitig aufzustehen.“? Oder werde ich ein kleines Abenteuer erzählen, wie ich heldenhaft versuchte, den Verkehrsmoloch niederzuringen, einen mächtigen Stau zu bezwingen, wie sich mir ein riesiges Müllfahrzeug in den Weg warf, um mich aufzuhalten, oder ich gleichsam, als hätte ich Sieben-Meilen-Stiefel, dem Bus, der mir nur knapp entkam, unter Einsatz aller Kräfte hinterherlief... und heroisch trotz aller Widrigkeiten und nur mit kleiner Verspätung doch noch am Ziel meines Abenteuers ankam... meiner Arbeitsstelle?

Mehr Mut würde ich beweisen, wenn ich ehrlich die Wahrheit sagte. Aber als Held stehe ich da, wenn ich sie verschweige. Wie passend sind da die Worte von Blaise Pascal: „Wir wollen den anderen ein Leben vorspielen, wie wir es uns einbilden, und so bemühen wir uns zu scheinen. Wir arbeiten unaufhörlich daran, unser vorgetäushtes Wesen zu verschönern und zu erhalten, und das wirkliche beachten wir nicht... es würde uns nichts ausmachen, Feiglinge zu sein, wenn wir dadurch erreichen könnten, als Helden zu erscheinen.“

Kennen Sie Sir Nicholas Winton? Es wundert mich nicht, wenn er Ihnen unbekannt ist. Er war britischer Börsenmakler und starb 2015 im Alter von 105 Jahren. Und bis zum Jahr 1988 hätten Sie auch in England schwerlich jemand gefunden, dem Nicholas Winton ein Begriff gewesen wäre. In diesem Jahr jedoch löstete die BBC in einer Fernsehübertragung ein Geheimnis, das Winton fast 50 Jahre geheim gehalten hatte: 1939 hatte er mit 8 Zügen 664 Kinder aus Prag nach London gebracht und für jedes Kind eine Familie gesucht. Ein letzter Zug mit 250 Kindern erreichte London nicht mehr. Am Tag der Abfahrt brach der Krieg aus. 50 Jahre konnte Winton diese Heldentat als Geheimnis bewahren. Und er selbst sah sie nicht als Heldentat, sondern er bedauerte zutiefst das Schicksal der Kinder, die zurückgeblieben sind.

„Jene guten Taten, die man verbirgt, sind die schätzenswertesten.“ Schreibt Blaise Pascal. Ein Held/eine Heldin ist man nicht, weil die Menschen einen dafür loben, wie gut man ist. Ein Held/ eine Heldin ist man, weil man etwas Gutes tut. Im Grunde ist das die Botschaft des Abschnitts aus der Bergpredigt, wo es heißt: „Hütet euch, eure Gerechtigkeit vor den Menschen zu tun, um von ihnen gesehen zu werden; [...] Wenn du Almosen gibst, soll deine linke Hand nicht wissen, was deine rechte tut, damit dein Almosen im Verborgenen bleibt; und dein Vater, der auch das Verborgene sieht, wird es dir vergelten.“ (Mt 6,1-4)

Sie können heute tatsächlich ein Held oder eine Heldin sein. Ganz im Stillen, im Verborgenen, im Kleinen und im Großen, wenn Sie etwas Gutes tun.

Ihr Pfarrer Gerhard Pöpperl

GOTTESDIENSTZEITEN IN UNSERER PFARREIENGEMEINSCHAFT!

AKTUELLE INFORMATIONEN BITTE
DEN PFARRBRIEFEN ENTNEHMEN.

Irlbach – Mariä Himmelfahrt

Ainbrach – St. Michael
Sophienhof – St. Thomas

Sonntag, 09.00 Uhr & Dienstag, 08.00 Uhr
Samstag, 17.00 Uhr (von Oktober bis März)
Samstag, 17.30 Uhr (von April bis September)
Sonntag - 14tägig - 08.30 Uhr
Donnerstag, 18.30 Uhr (ca. 5x jährlich)



Ganz Irlbach feierte mit seiner Feuerwehr

Jubiläums-Wochenende anlässlich des 150-jährigen Gründungsfestes



Der Festverein beim Einzug ins Zelt mit der restaurierten Fahne von 1949

Die Freiwillige Feuerwehr Irlbach konnte im Juni auf ihr 150-jähriges Bestehen zurückblicken. Das ganze Dorf war im Festfieber und feierte mit seiner Wehr. Das Gründungsfest war eine Bereicherung für die ganze Bevölkerung. Dem Festausschuss ist es gelungen, ein tolles und unvergessliches Fest auf die Beine zu stellen. Ohne den guten Zusammenhalt und die Einsatzbereitschaft der Irlbacher Kameradinnen und Kameraden und der zahlreichen Helfer wäre dies nicht möglich gewesen.

Der Festauftritt fand bereits am Donnerstag statt. Nach der Fronleichnamprozession zogen die Ortsvereine und die Bevölkerung mit der Blaskapelle Donautal in Richtung Festzelt, um sich dort beim Mittagstisch und bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde auf das Fest einzustimmen. Die Band „Steffi & The Bluejeans“ übernahm dort die musikalische Unterhaltung für Alt und Jung. Am Abend sorgte die Partyband „Die Hirsch'n“ im sehr gut besuchten Festzelt für ausgelassene Stimmung.

Auch am Freitagabend gelang es dem „Trio Voigas“ viele Gäste aus nah und fern nach Irlbach zu locken. Um Mitternacht übernahm an beiden Tagen DJ _Wolfie_from_Bavaria in der Bar und es wurde bis in die Morgenstunden ausgelassen gefeiert.

Der Samstag stand ganz im Zeichen von vereinsinternen Feierlichkeiten. Nach dem Standkonzert der Blaskapelle Donautal wurden am Nachmittag die Festfrau Susanne Huber, der Bürgermeister und Schirmherr Armin Soller, die Festbraut Luisa Soller und die zahlreichen Festmädchen und -buben abgeholt. Am Kriegerdenkmal schlossen sich die Ortsvereine dem Festverein samt Festfolge an und der Patenverein, die Freiwillige Feuerwehr Schambach, wurde offiziell am Feuerwehr-Gerätehaus in Empfang genommen. Ge-



Der Festverein auf der Bühne mit dem „Trio Voigas“



Vorsitzender Stefan Danner, Festleiter Franz Radlbeck und Zugführer Gerhard Schötz führen den Kirchenzug an

meinsam wurde zum Festzelt gezogen, wo Bürgermeister Armin Soller das Fest mit dem Bieranstich feierlich eröffnete. Anschließend begrüßte Festleiter Franz Radlbeck die anwesenden Gäste und Vorsitzender Stefan Danner nahm die Zuhörer mit auf eine Reise durch die Geschehnisse der letzten 25 Jahre der Freiwilligen Feuerwehr Irlbach und stellte dabei die Festschrift vor. Anschließend wurden Alois Buchner, Alois Danner und Franz Hilmer aufgrund ihrer herausragenden Dienste für die FFW Irlbach zu Ehrenmitgliedern ernannt. Den Höhepunkt des Abends stellte der Fackelzug zum Kriegerdenkmal und das anschließende Totengedenken dar. Dieser ergreifende Moment wird allen Teilnehmern noch lange in Erinnerung bleiben.

Der Festtag begann bereits am frühen Morgen mit Salutschüssen. Bei weiß-blauem Himmel versammelte sich der Jubelverein mit seinem Festfolge und dem Patenverein, um die 80 geladenen Gastvereine in Empfang zu nehmen. Diese wurden von der Festkapelle, der Bayernkapelle Toni Schmid, im Festzelt gut unterhalten. Der Kirchenzug bewegte sich anschließend zum Irlbacher Schloss, das wie vor 25 Jahren die ideale Kulisse für den feierlichen Festgottesdienst bot, ist es doch auch auf dem Titelbild der selbstgestalteten Festschrift zu sehen.



Pfarrer Michael Killermann beim Festgottesdienst vor dem Schloss Irlbach



Pfarrer Michael Killermann hob in seiner Predigt hervor, wie wichtig es für ein Dorfleben und auch für einen Verein wie die Freiwillige Feuerwehr Irlbach ist, Menschen zu finden, die bereit sind, sich für andere freiwillig zu engagieren, Opfer zu bringen und sich auch für das Wohl anderer einzusetzen. In seinen Augen sind Feuerwehrmänner und -frauen „Ja“-Menschen, da durch ihren Einsatz eine Kultur des Helfens gepflegt wird. Es folgte die Segnung der restaurierten Fahne und der Erinnerungsbänder, welche anschließend durch die Festfrau Susanne Huber, die Festbraut Luisa Soller und die Bandträgerinnen Leonie Hummel, Julia Stegbauer, Corinna Müller, Nicole Müller und Ronja Prommersberger mit einem feierlichen Prolog überreicht wurden. Kristin Greifenstein heftete ihr Band an die Fahne des Patenvereins, um immer an die tiefe Verbundenheit und Freundschaft beider Vereine zu erinnern und Maya Ebenbeck überreichte das Patenband der Freiwilligen Feuerwehr Schambach. In den Ansprachen des Schirmherrn, der stellvertretenden Landrätin Barbara Unger und des Kreisbrandrats Albert Uttendorfer wurde stets der große Zusammenhalt und das herausragende Engagement der FFW Irlbach gewürdigt.

Zurück im Festzelt gab der Musikverein Legau zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Legau, die extra aus dem Allgäu angereist waren, um mit den Irlbachern zu feiern, ein eindrucksvolles Standkonzert mit ihrem Feuerwehrmarsch.

Den feierlichen Höhepunkt des 150-jährigen Gründungsfestes am Sonntag stellte der lange Festzug durch das ganze Dorf dar. Die Straßen waren gesäumt von zahlreichen Zuschauern. Die anschließende Fahnenparade durchs Festzelt war der krönende Abschluss. Am Abend ließ der Festverein das Fest mit den „Kerscher Musikanten“ bei gemütlichem Beisammensein ausklingen.



*Stefan Danner,
Freiwillige Feuerwehr Irlbach*

Die Fotos vom gesamten Gründungsfest sind unter folgendem Link zu finden:



SCAN ME

Das Festfolge mit der neu restaurierten Fahne von 1974



Festfrau Susanne Huber mit ihrem Festfolge

Blaulichtbande Irlbach startet durch – Neugründung einer Kinderfeuerwehr



Gruppenfoto der Blaulichtbande



Blaulichtbande mit ihren Feuerwehrauto-Laternen

Das ehrenamtliche Betreuerteam der Blaulichtbande, bestehend aus Susanne Huber, Verena Danner, Alina Meinzinger, Daniela Schötz und Ramona Schwaller, setzt sich zusammen aus aktiven Feuerwehrfrauen und Betreuerinnen mit pädagogischer Ausbildung. Unterstützt werden sie regelmäßig von Mitgliedern der aktiven Mannschaft. Die Gruppenleiterinnen wollen den Kindern spielerisch unter anderem Teamgeist vermitteln, Erste Hilfe-Maßnahmen lehren und Brandschutzerziehung beibringen.

Das erste Treffen stand ganz unter dem Motto „Feuerwehr zum Anfassen“. Ein Teil der Gruppe wurde mit der Ausstattung im Feuerwehrhaus, der Einsatzkleidung und den Atemschutzgeräten vertraut gemacht, während der andere Teil eine Spritztour im großen Feuerwehrauto machen durfte.



Brandschutzerziehung mit einem brennenden Adventskranz

Bei einem weiteren Treffen wurden Laternen in Form eines Feuerwehrautos gebastelt und in einem kleinen Umzug mit echten Kerzen wurde den Kindern der sorgsame Umgang mit offenem Feuer beigebracht.

Auch die Weihnachtsfeier mit Besuch des Heiligen Nikolaus stand ganz unter dem Zeichen der Brandschutzerziehung. Mit einem brennenden Adventskranz wurde den Kindern vermittelt, was im Brandfall zu tun ist. Es handelt sich dabei natürlich nicht um richtige Einsatzübungen und die Inhalte der Gruppenstunden sind nicht vergleichbar mit dem Wissen, das in der Jugendfeuerwehr vermittelt wird. Dennoch ist es wichtig, den Kindern zu lernen, was zu tun wäre, wenn es brennt und ihnen auch die Freude am Feuerwehrdienst vorzuleben. Sie sollten möglichst lange dabei bleiben, denn vielleicht handelt es sich bei den Mitgliedern der Kinderfeuerwehr bereits um die Feuerwehrfrauen und -männer von morgen oder sogar den ein oder anderen Maschinisten oder Gruppenführer.

Stefan Danner, Freiwillige Feuerwehr Irlbach

Nach dem gelungenen 150-jährigen Gründungsfest in diesem Jahr haben sich die Verantwortlichen der Freiwilligen Feuerwehr Irlbach an ein neues Projekt gewagt: die Gründung einer Kinderfeuerwehr.

Bei der Infoveranstaltung im September dieses Jahres konnten sich der 1. Kommandant Andreas Liebl, der 1. Vorsitzende Stefan Danner und die Betreuerinnen der Kinderfeuerwehr bereits über regen Zulauf freuen. Alle Irlbacher Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 12 Jahren wurden von der Gemeinde offiziell zu diesem Treffen, das unter dem Motto „Wie kann ich ein richtiger Feuerwehrmann oder eine richtige Feuerwehrfrau werden?“, eingeladen. Mittlerweile sind es 30 Kinder, die regelmäßig zu den monatlichen Treffen kommen. „Wir wussten bereits aus anderen Gemeinden, dass der Andrang groß sein wird, aber dass sich gleich so viele Kinder anmelden, hat uns besonders gefreut“, sagte Stefan Danner. Es handelt sich bei den Gruppenstunden jedoch um keine echten Übungen mit schwerem oder technischem Gerät. Die Kinderfeuerwehr ist offiziell keine Feuerwehr-Ausbildung, sondern dient überwiegend der Vorbereitung auf die Jugendfeuerwehr, die dann anschließend beginnt.



Irlbacher Donauwanderer

Frühjahrswanderung

Am 19. März fand unsere Frühjahrswanderung in Irlbach mit anschließendem Kaffeetrinken statt.

150 Jahre FFW Irlbach

Bei diesem viertägigen Fest waren auch wir täglich vertreten. Wir nahmen mit einer Abordnung beim Kirchenzug und dem Festzug der FFW Irlbach teil.



Jahresausflug

Der Jahresausflug des Wandervereins ging am 22./23.7.2023 nach Mittenwald ins Hotel Post. Ob auf den Kranzberg, auf den Karwendel, zum Lautersee oder Ferchensee, es war für jeden was dabei. Am Sonntag ging es nach Seefeld.

Alle Ausflügler, die auf den Rossberg gehen oder mit Gondel fahren wollten, wurden zur Talstation gebracht. Um 17.00 Uhr trafen wir uns wieder und fuhren gut gelaunt mit dem Bus nach Hause.



Sommerwanderung

Am 02. Juli 2023 wanderten wir zum Prellerhaus.



Herbstwanderung

Trotz schlechten Wetters wanderten wir am 15. Oktober 2023 vom Parkplatz Hanslhütte zum Kreuzhaus und zurück zur Hanslhütte.



Jagdgenossenschaft Irlbach

Bericht zur Jagdversammlung 2023

Im Bräustüberl Irlbach fand am 02. März 2023 die jährliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Irlbach statt. Auf der Tagesordnung standen die Berichte zum abgelaufenen Geschäftsjahr und die Finanzierung des neuen Wegehobels.

Der Jagdvorsteher Michael Bachl-Staudinger wies darauf hin, dass der alte Wegehobel schon deutlich in die Jahre gekommen ist und eine Neuanschaffung unumgänglich ist. Nachdem sich ein gemeinsamer Erwerb mit einer benachbarten Jagdgenossenschaft nicht realisieren ließ, diskutierte man nun eine interne Lösung. Mit Hilfe zweier privater Zuschüsse ist die Finanzierung gesichert. Die Entscheidung über das zu kaufende Modell wird zeitnah nach einer Besichtigung getroffen.

Bei der letzten Versammlung wurde die Aufrüstung des Holzspalters auf Elektroantrieb vorgeschlagen. Dies wird aufgrund der hohen Kosten und der mangelnden Erprobung nicht mehr verfolgt. Der Jagdvorsteher berichtete, dass 2022 bei zwei Terminen Wege wieder aufgeschottert wurden. Auch bei Einbaumaterial kam es zu deutlichen Preissteigerungen. Das aktuelle Jagdgutachten weist eine hohe, aber noch tragbare Verbissbelastung aus. Deshalb ist eine weitere angemessene Bejagung beim Rehwild zur Förderung des natürlichen Aufwuchses im Wald und beim Schwarzwild zur Abwehr der Afrikanischen Schweinepest notwendig. Er dankte den Jägern für ihr Engagement. Erfreulich ist, dass die Gemeinde mit Josef Bachl-Staudinger nach seiner Ausbildung bei der ANL in Laufen wieder einen Biberberater hat. Der Jagdvorsteher weist auf einen verantwortungsvollen und sachgerechten Umgang mit den Maschinen und Geräten gemäß den Sicherheitsbestimmungen hin. Bei Bedarf kann jederzeit wieder eine neue Geräteunterweisung angeboten werden. Er bittet die Jagdgenossen, sich wieder zuverlässig in die Nutzerlisten einzutragen und alle Schäden zu melden.

Kassenwart Martin Voit trug den Kassenbericht vor. Stefan Danner konnte bestätigen, dass bei der Kassenprüfung eine einwandfreie Kassenführung vorlag, und so wurde der Kassenwart und die Vorstandschaft von den Jagdgenossen einstimmig entlastet. Die Jagdgenossen beschloss, den Reinertrag der Jagdnutzung wieder zum Unterhalt der Feld- und Waldwege und zur Instandhaltung der gemeinschaftlichen Geräte und Maschinen zu verwenden.

Der Revierförster Manuel Köppl erläuterte die Abschusszahlen und bat die Jagdgenossen ihm das Mähen der Wiesen zu melden, um die Rehkitze rechtzeitig mit Rettungsgeräten und seinem Hund vergrämen zu können.

In seinem Grußwort dankte 1. Bürgermeister Armin Soller der Jagdgenossenschaft für ihre Arbeit für die Gemeinschaft und sprach dem Jagdvorsteher Michael Bachl-Staudinger seinen Dank für die gute Zusammenarbeit aus. Der Spurplattenweg im Irlbacher Moos weist durch die Aktivitäten der Biber größere Schäden auf. Die Gemeinde wird den Weg rechtzeitig vor der Ernte sanieren lassen. Demnächst kommen auf die Gemeinde Irlbach viele Aufgaben zu. Auch die Wege im Bereich der Irlbacher Jagdgenossenschaft werden mit Wasserzuleitungen, einem Abwasserkanal und einer Energiezuleitung mit 110 kV in Beschlag genommen. Außerdem werden auf einer Fläche von 20 ha ökologische Ausgleichsmaßnahmen durchgeführt. Der Bürgermeister bittet die Jagdgenossen um Verständnis und sichert zu, dass die Wege anschließend wieder sorgfältig instandgesetzt werden.

Neuer Wegehobel für die Jagdgenossenschaft



In der Jagdversammlung Anfang März 2023 beschloss die anwesenden Jagdgenossen die Neuanschaffung eines neuen Wegehobels. Der alte Wegehobel mit Baujahr Mitte der 1970er Jahre ist an seiner Verschleißgrenze angekommen und kann die wachsenden Anforderungen im modernen Wegebau nicht mehr erfüllen.

Nach sorgfältiger Abwägung wurde sich für das Modell „MS Grader Bull“ der Firma Miller und Wilhelm GbR (www.ms-grader.de) entschieden (siehe Bild unten). Der Grader zeichnet sich durch eine einfache Bedienung, die V-Form und seine Leichtzügigkeit aus, sodass er auch von kleinen Traktoren verwendet werden kann. Erste Einsätze im Herbst verliefen bereits erfolgreich.

Die Finanzierung der rund 11.000 Euro (netto) Anschaffungskosten stellen sich wie folgt zusammen. Die Krinner Agrar GbR aus Loh und die Poschinger-Bray'sche Güterverwaltung beteiligten sich mit jeweils 2.000 Euro. Da der Wegehobel hauptsächlich für die Instandhaltung der Irlbacher Feldwege verwendet wird und diese

auch von der Bevölkerung zum Radfahren, Spazierengehen, Joggen etc. genutzt werden, gab die Gemeinde Irlbach in Person von 1. Bürgermeister Armin Soller einen Zuschuss von 3.000 Euro. Die Restsumme übernahm die Jagdgenossenschaft.

Der Wegehobel steht nun – wie auch alle anderen Maschinen der Jagdgenossenschaft – jedem Jagdgenossen nach einer ersten Einweisung zur Handhabung zur Verfügung. Der Grader wird den Jagdgenossen auch im Zuge der Jagdversammlung 2024 nochmals vorgestellt.

Michael Bachl-Staudinger, Jagdvorsteher Irlbach



Jagdgenossenschaft Entau/Sophienhof



Bericht zur Jagdversammlung 2023

Die jährliche Versammlung der Jagdgenossen fand Anfang März 2023 im Gasthaus Auer in Irlbach statt. Auf der Tagesordnung standen der Rechenschaftsbericht, der vom Jagdvorsteher Martin Sichelstiel vorgetragen wurde. Außerdem der Kassenbericht sowie die Abstimmung zur Verwendung des Jagdpachtschillings. Hier wurde von den Jagdgenossen abgestimmt, dass der Jagdpachtschilling für die Instandsetzung der Feldwege zu verwenden sei.

Vom Jagdpächter wurde über die Abschusszahlen des abgelaufenen Jahres sowie die Vielfalt des Wildbestandes berichtet. Erfreulicherweise fanden nur wenige durch Wild verursachte Schäden im Jagdgebiet statt.

Manuela Huttinger

Fischereiverein Irlbach – Straßkirchen



Einige Fischer wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft in der Jahreshauptversammlung geehrt. Das Bild zeigt von links: Bürgermeister Dr. Christian Hirtreiter, Wolfgang Greil, Otto Franz, Siegfried Müller, Robert Dengler, Josef Franz, Ludwig Artmeier und Bruno Niemeier.



Beim Anfischen an der Donau im Mai wurde die Angelsaison offiziell eröffnet.



Am alljährlichen Schnupperfischen an den Weihern in Schambach nahmen viele Kinder und Jugendliche mit großer Freude und viel Ehrgeiz teil.



Der Fischereiverein nahm am Gründungsfest der FFW Irlbach teil.



Das traditionelle Königsfischen im Rahmen der Hege fand im Juli statt. Das Bild zeigt von links: Bürgermeister Dr. Christian Hirtreiter, Jessica Artmeier, Ludwig Artmeier, Claudia Niemeier, Andreas Niemeier, Cornelia Artmeier und Bruno Niemeier.



Am Weiher in Schambach wurde ein behindertengerechter Steg errichtet, um älteren und gehbehinderten Mitgliedern den Zugang zum Gewässer zu erleichtern.



Das Zeltlager der Jugendgruppe fand in diesem Jahr an den vereinseigenen Weihern in Wallersdorf statt.



Die Sparkasse Niederbayern-Mitte unterstützt die Jugendarbeit des Fischereivereins. Das Bild zeigt Christian Weinzierl, Lena Christl, Hannes Christl und Bruno Niemeier bei der Spendenübergabe.



Kath. Deutscher Frauenbund Irlbach

Ein aktives Jahr geht zu Ende und der KDFB Irlbach kann nach der Jahreshauptversammlung im April, mit einer neuen Vorstandschaft, stolz auf den Erhalt des Vereins sein.

So feierten wir im Mai den Muttertag, der mit Gedichten, Liedern sowie den Kindergartenkindern bereichert wurde. Außerdem nahmen wir an festlichen Kirchenzügen während des Jahres teil. Und natürlich waren wir auch im Juni bei der Fahnenweihe der FFW Irlbach vertreten. Es wurden gemütliche Frühstückstreffen, gesellige Kaffeekränzchen sowie eine Cocktailparty organisiert.

Ein Teil der Mitglieder war bei der feierlichen Amtseinführung unseres neuen Pfarrers Gerhard Pöpperl in Straßkirchen dabei sowie bei der Buswallfahrt nach Altötting.

Auch die Sportgruppe „Aktiv & Fit 60+“ des KDFB Irlbachs konnte wieder aktiviert werden.

Ebenso trifft sich die Mutter-Kind-Gruppe regelmäßig im Pfarrheim, um gemeinsam zu spielen, zu basteln und zu singen.

So ist der Frauenbund Irlbach ein Verein für alle Altersgruppen, der mit seinen Aktivitäten und dem jährlichen Weihnachtsbasar und den daraus erwirtschafteten Erlösen verschiedene Einrichtungen durch eine Spende unterstützt.

Ein herzliches Dankeschön sagen wir auf diesem Weg allen Helfern, Mitgliedern und Besuchern unserer Veranstaltungen.

Wir hoffen auch in Zukunft mit unseren Aktivitäten viele anzusprechen. Wer sich einbringen will oder Vorschläge für Aktionen hat, ist herzlich willkommen.

Tanja Karl







Obst- und Gartenbauverein

Querbeet durch das Gartenjahr 2023 mit dem OGV

Liebe Gartenfreunde, liebe Vereinsmitglieder, liebe Kinder,

„Wer nicht stehenbleibt und zurückschaut, weiß gar nicht, wie weit er schon gekommen ist.“ Zeit also für ein Resümee: vorneweg – schön, dass Ihr mit dabei wart! Es wurden wieder schöne Feste gefeiert und Veranstaltungen organisiert.

Zahlreiche Helfer haben an der Fertigstellung der „Lagerhalle mit Naturwerkstatt“ gearbeitet.

Der Einsatz hat sich gelohnt. **DANKE**

- für die vielen geleisteten Stunden beim Holzbau,
- für die Bereitstellung von Geräten und Maschinen,
- für Zimmerer-, Pflaster-, Polster-, Schreiner- und Malerarbeiten,
- für finanzielle Zuwendungen, Sachspenden und vieles mehr.

Ein herzliches Vergelt's Gott auch an diejenigen, denen unser Dank nicht persönlich beim Sponsorennachmittag oder beim Helferfest entgegengebracht werden konnte. Bei der Organisation des Gartenfests haben wir bereits eine wesentliche Entlastung am neuen Veranstaltungsort erfahren dürfen. Bleibt zu hoffen, dass sich der neue Veranstaltungsort weiterhin etabliert.



Anton Mauerer unterstützt seit Jahrzehnten beispielhaft den Verein in herausragender Weise. An dieser Stelle ein besonders herzliches Vergelt's Gott.

Was wir uns wünschen: Das Projekt soll weiterleben. Im angrenzenden Außenbereich wurde bereits eine Insektennisthilfe aufgestellt. Denkbar ist die Anlage eines Sandariums, einer Blühfläche, eines Barfußweges, eines Hochbeets usw. Aktionen, welche die Artenvielfalt in den Gärten fördern und zur Nachahmung einladen. Die „Stiftung Ehrenamt“ unterstützt dieses Vorhaben großzügig.

Für ihre aktive Tätigkeit in der Vereinsleitung wurden bei unserer letzten Mitgliederversammlung Franz Berger, Manuela Biendl, Walter Hies und Martin Stegbauer mit der Ehrennadel in Bronze ausgezeichnet.



Nachhaltig und beständig agieren sie seit über einem Jahrzehnt für die erfolgreiche Entwicklung unseres Vereins. Ein herzliches Dankeschön auch im Namen aller Mitglieder für alle Zeit und Mühe.

Die gesundheitlichen Vorteile durch sog. „Fermentierung“ erläuterte uns Dietmar Fiebrandt in seinem Vortrag. In die spannende Welt der Kaffeearomen entführte dagegen MARCO Kell, Inhaber der Straubinger Kaffee-Manufaktur. Dabei schenkte er Einblick in seine Leidenschaft, der schonenden Trommelröstung – Verkostung inbegriffen.



Gerne beteiligten wir uns am Gründungsfest des Oldtimervereins sowie an der Fahnenweihe der Freiwilligen Feuerwehr.

Schon heute laden wir zum alljährlichen Gartlerball am Faschingsamstag ein. Wir freuen uns auf Euer Kommen! Für das Jahr 2024 wünschen wir Euch alles Gute, vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und ganz viel Freude am Gärtnern. Herzlichst!

*Regina Staudinger,
Obst- und Gartenbauverein*



Obst- und Gartenbauverein Kids

Hallo, wir sind das Kinderbetreuungsteam des Obst- und Gartenbauvereins Irlbach!

Die Jugendbeauftragte Karina Kurzer sowie die fleißigen Helfer Gabriele Greifenstein, Franziska Ostermeier, Jacqueline Gürster, Nina Costa-Hartl, Eva Radlbeck, Johanna Eisner, Eva Hummel und Brigitte Waas freuten sich auch im Jahr 2023 über viele interessierte Kinder.

Am Anfang des Jahres konnten wir Marianne Radlbeck zu einem Weidenflechtkurs im Pfarrheim gewinnen. Die Kinder lernten hier den Umgang mit den Weidenstöcken und flechteten diese zu einer tollen Schnecke.

Zu Beginn der Osterferien luden wir Bastelbegeisterte dazu ein, mit uns ein Häschen aus Dosen und ein Luftballon-„Ei“ mit Transparentpapier anzufertigen.

Auch die Kommunionkinder der Irlbacher Gemeinde wurden beachtet. Wir bereiteten für diese einen Gruß in Form einer „Brotmischung im Glas“ für ihre erste Heilige Kommunion vor.

Zum Muttertag konnten alle eine Holzscheibe mit bunten Knöpfen bekleben und mit einer Glasvase samt Blume gestalten. Ebenso sollten die Väter nicht zu kurz kommen – hierfür wurde ein Draht-Perlenherz an einem Stein befestigt.

Kurz darauf folgte das beliebte OGV-Gartenfest erstmalig auf dem Gelände neben der neu erbauten Naturwerkstatt. Hier stand als kreatives Angebot das Bemalen von Steinen im Vordergrund. Aber auch das Kinderschminken sowie das Glücksrad waren ein voller Erfolg!

Im Oktober durften wir dann die toll gefärbten bunten Herbstblätter sowie Kastanien sammeln, um mit diesen Naturmaterialien ein Blätter-Männchen und einen Kastanienkranz aufzufädeln.

Highlight des Jahres war aber der Nikolausbesuch im Dezember, der uns nach einem gelungenen Weihnachtsbasteln besuchte und den Vormittag für die Kinder mit einer kleinen Freude abrundete.

Danke für ein bereicherndes Jahr mit euch!

*Die OGV Kids-Gruppe
Nina Costa-Hartl*





Musikverein Irlbach Blaskapelle Donautal e.V.



Am Samstag, den 14.10.2023, fand die Jahreshauptversammlung des Musikvereins Irlbach statt. Vor der Veranstaltung wurde ein Gottesdienst von Herrn Pfarrer Pöpperl abgehalten, der von den Musikern der Blaskapelle Donautal musikalisch gestaltet wurde.

Die Versammlung wurde mit Grußworten des 1. Vorstands Stefan Dimitrijevic eröffnet.

Die Begrüßung galt allen anwesenden Vereinsmitgliedern sowie Herrn Pfarrer Pöpperl, dem 2. Bürgermeister Hermann Radlbeck sowie dem Ehrenvorstand Reiner Thomas und den Musikanten.

Herr Pfarrer Pöpperl wurde um ein Grußwort gebeten. Dieser bedankte sich für den Einsatz der Blaskapelle während der Gottesdienste und er betonte, dass die Zusammenarbeit von Kirche und Musikverein für beide von Vorteil sei.

Der 2. Bürgermeister Hermann Radlbeck dankt in seinen Grußworten den Musikern und der Vorstandschaft für ihr Engagement und die ehrenamtliche Tätigkeit. Da die Blaskapelle in vielen Veranstaltungen teilnimmt, ist sie eine große Bereicherung für das Dorfleben.





Vereinsleben und Auftritte im Rückblick

Der musikalische Leiter Ulrich Radlbeck begrüßte alle Teilnehmer der Versammlung und gab einen Rückblick auf das vergangene musikalische Jahr.

Es konnten wieder die alljährlichen Auftritte, wie z.B. Allerheiligen, Neujahrblasen, Kellerfest, Kurkonzert, Volksfestauszug und Blual mitgestaltet werden.

Im Folgenden einige Höhepunkte im vergangenen Vereinsjahr

Vom 28.10. - 30.10.22 fand ein Probenwochenende in der Jugendherberge Hartenstein statt.

Es wurde viel geprobt und durch die geladenen externen Dozenten haben die Musikanten viel dazu gelernt.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war das 25-jährige Vereinsjubiläum des Musikvereins im März 2023. Für diesen Anlass wurde nochmals ein Probenstag mit Dozenten abgehalten.

Die Blaskapelle präsentierte sich mit 21 Musikern und ein fast zweistündiges Konzert mit vielen verschiedenen Musikstücken, vom „Mussinan-Marsch“ bis „Fields of Gold“, wurde dargeboten.

Den anwesenden Vereinsmitgliedern wurde die vergangene Vereinsgeschichte vorgetragen. Es fanden zahlreiche Ehrungen mit Urkunden für zehn bis 25 Jahre Mitgliedschaft im Verein statt. Der Jubiläumsabend endete mit einem Buffet und gemütlichem Beisammensein.

Ein weiteres besonderes Highlight 2023 war die Mitgestaltung des Festabends und des Fackelzugs bei der 150-jährigen Fahnenweihe der Freiwilligen Feuerwehr Irlbach.

Ein ebenso großer Moment war der Auftritt zur Einstimmung der Abendpremiere bei Zirkus Krone in Straubing im September.

Musikalischer Blick nach vorne

Das neue musikalische Jahr startete mit den Proben für das Weihnachtskonzert im Dezember, das unter der Leitung von Maria Bergbauer abgehalten wurde.

Eingeplant ist wieder die Organisation des Starkbierfests im März 2024 sowie die üblichen Auftritte.



Ehrungen der Musiker

Auch dieses Jahr fanden wieder Ehrungen statt.

Stefan Dimitrijevic beendete die Veranstaltung mit seinen Schlussworten und es folgte das alljährliche Musikantenwunschkonzert mit gemütlichem Beisammensein.



Dominik Kornherr

Eine Urkunde für das bestandene Silber-Abzeichen erhielt Johanna Hartl.



Für die 25-jährige Mitgliedschaft in der Vorstandschaft wurde Ulrich Radlbeck geehrt.



Oldtimerfreunde Irlbach/ Loh und Umgebung e.V.



Gründungsmitglieder der Oldtimerfreunde Irlbach-Loh und Umgebung e.V.

Das Vereinsjahr 2023 wurde von vielen Aktivitäten geprägt. Erstmals in der Vereinsgeschichte organisierte der Oldtimerverein den „Irlbacher Weihnachtszauber“. Firmen und Vereine konnten sich gegen eine Spende einen Weihnachtsbaum aufstellen lassen. Diese wurden von den jeweiligen Erwerberrn selbst geschmückt und zierten die Fläche vor dem Kriegerdenkmal. Der komplette Erlös wurde an den Kindergarten in Irlbach gespendet. Der Weihnachtszauber war auch eine wunderschöne Kulisse für unsere Adventsrundfahrt.



10-jähriges Gründungsfest mit Vorführung historischer Landmaschinen





Besuch bei Familie Steinger in Irlbach



Auftakt des Jahres war im Januar mit dem Jahresessen, darauf folgte im Februar unsere traditionelle Faschingsrundfahrt. Im März konnten wir die Jahreshauptversammlung abhalten. Zum Maibaumaufstellen ging es dann am 01. Mai nach Entau-Sophienhof. Auch Ausflüge zu einigen Oldtimertreffen wie in Stephansposching, Paitzkofen und Breitenweinzier konnten wir mit reger Teilnahme gestalten sowie die Teilnahme am 150-jährigen Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Irlbach. Nennenswert war der Besuch bei Familie Steinger in Irlbach, wo wir die Privatsammlung von Helmut Steinger bestaunen konnten.

Der Höhepunkt des Jahres war unser 10-jähriges Gründungsfest. Dies wurde mit einem bunten Veranstaltungsprogramm gebührend gefeiert.

Andrea Buchner



Faschingsrundfahrt



Irlbacher Weihnachtszauber



Teilnahme Gründungsfest FFW Irlbach



Oldtimertreffen in Breitenweinzier





Schützengesellschaft Eintracht Irlbach e.V.



Für Verdienste als langjähriger 1. und 2. Schützenmeister wurde Franz Hilmer in der Jahreshauptversammlung 2023 zum Ehrenschützenmeister ernannt.

Seit der Gründung am 30.12.1987 pflegt die Schützengesellschaft Eintracht Irlbach neben der Geselligkeit auch das sportliche Schießen mit Luftgewehr und Luftpistole am Schießstand im ehemaligen Gasthaus Karl. 1996 begann dann die Teilnahme an den Gaurunden-Wettkämpfen. Derzeit belegt die 1. Mannschaft mit Gerhard Buchner, Bernhard Ebenbeck, Bernhard Falzl (alle seit Beginn in der 1. Mannschaft) und Kevin Dengler in der Gauklasse A mit einem ausgeglichenen Punktekonto den 2. Platz. Sehr erfolgreich sind die Jungschützen dank toller Jugendarbeit, insbesondere durch Jugendleiter Joseph Danner, dem dafür im Oktober 2023 die bronzene Ehrennadel der Bezirksjugend verliehen wurde.

Derzeit sind neben der Schützenklasse noch 2 Jugendmannschaften in den Rundenwettkämpfen vertreten. Das Aushängeschild ist hier die Mannschaft Jugend 1 mit Carina Berger, Patrick Niemeier und Julia Stegbauer. Diese Mannschaft schießt in der obersten Jugendklasse im Schützengau und hat bisher alle Rundenwettkämpfe souverän gewonnen. Die Mannschaft Jugend 2 mit Leonie Hummel, Christina Reith, Sophia Stegbauer und Julian Wolf steht aktuell auf Platz 2 in der 3. Jugendliga.

Die Jungschützen haben in 2023 weitere tolle Ergebnisse erzielt. So siegten im Jugendfernwettkampf bei den Schülern und Jugendlichen beide Jugendmannschaften. Bei den Junioren im Einzel belegten Julia Reith, Carina Berger und Julia Stegbauer die Plätze 1-3. Bei den Schülern wurde Sophia Stegbauer Erste, Christina Reith Dritte und Julian Wolf belegte den vierten Platz. Top war der 2. Platz der Schülermannschaft in Niederbayern. Beim Volksfestschießen errang Julia Stegbauer bei den Junioren unter 35 Schützen den 4. Platz. Bei der Sektionsmeisterschaft in Aiterhofen holte die Schülermannschaft souverän den 1. Platz, das Juniorenteam wurde Zweiter. Auch bei den Gaumeisterschaften waren die Jungschützen überaus erfolgreich. Gaumeister in den jeweiligen Klassen wurden Carina Berger, Sophia Stegbauer und Julian Wolf. Zweite Plätze errangen Christina Reith, Julia Reith und Julia Stegbauer, Maya Ebenbeck wurde Dritte bei der Jugend.



Carina Berger, Julia Reith und Bernhard Ebenbeck beim Gaufinale in Straubing

Dank der guten Schießleistungen nahmen 7 Irlbacher Schützen an den Niederbayerischen Meisterschaften teil, Sophia Stegbauer verfehlte bei den Bayerischen Meisterschaften mit 186,8 von 200 Ringen nur knapp die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft.

Sehr erfolgreich war auch die Teilnahme an den Landkreismeisterschaften in Atting. Die Schülermannschaft mit Christina Reith, Sophia Stegbauer und Julian Wolf wurde Landkreismeister, das Juniorenteam mit Carina Berger, Patrick Niemeier und Julia Stegbauer belegte den 3. Platz. Herauszuheben ist noch die Titelverteidigung im Einzel bei der Jugend durch Carina Berger und bei der Teilerwertung die Siege von Julian Wolf und Carina Berger. Auch der Wanderpokal für die beste Teilermannschaft ging nach Irlbach.



Mit sehr guter Leistung errang Julian Wolf den Titel des Vize-Gaujugendkönigs



Dorfmeister 2023 im Einzel wurde Nicole Gehrwald vor Ludwig Schiller und Ina Bergbauer, die Mannschaftswertung gewann Tobias Knoll für das Team „Vier Stagione“ vor den Maddogs und der Schützenjugend 2. Die Jugendwertung gewann Lena Karl vor Luisa Soller und Bastian Barth.



Siegerehrung Dorfmeisterschaft beim Weinfest des SV Irlbach, von links: 2. Schützenmeister Patrick Weise, Schützenmeister Gerhard Buchner, Ina Bergbauer, Nicole Gehrwald, Lena Karl, Bastian Barth, Ludwig Schiller, Luisa Soller, Tobias Knoll, Sophia Stegbauer, Bürgermeister Armin Soller und Michael Bachl-Staudinger.



Die Schützenkönige 2023 Martin Stegbauer und Julia Reith mit den Wurst- und Brezenkönigen und den Gewinnern der Jahresmeisterschaften, den Schützenmeistern Buchner und Weise sowie dem 2. Bürgermeister Hermann Radlbeck.



Ehrungen bei den Gaumeisterschaften Sophia Stegbauer, Julia Reith, Carina Berger, Christina Reith, Julian Wolf



Den Sieg für Irlbach holten Schützenmeister Gerhard Buchner und Kevin Dengler beim Funktionärsschießen der Schützensektion Süd in Niedersunzing



Schützenverein „Blaue Donau Entau“

Nach der langen Corona-Pause konnte im Jahr 2023 wieder zur Normalität zurückgekehrt werden. An 6 Schießabenden hatten alle Mitglieder die Möglichkeit, an der jährlichen Vereinsmeisterschaft teilzunehmen.

Traditionell beendete der Schützenverein Blaue Donau Entau die Schießsaison auf dem Schießstand in Irlbach mit dem Königsschießen sowie der Ehrung der Vereinsmeister.

Es beteiligten sich 15 Mitglieder am Königsschießen und insgesamt 18 Schützen an der Jahresmeisterschaft.

Den Titel Vereinsmeister (Aufliiegend) konnte der letztjährige Vereinsmeister Falzl Franz mit einem Ergebnis von 354 Ringen verteidigen. Vizemeister wurde Hermann Löw mit insgesamt 347 Ringen, dicht gefolgt vom Danner Xaver mit einem Ergebnis von 340 Ringen.

Vereinsmeister (Stehend) wurde Falzl Bernhard mit 324 Ringen, vor Buchner Gerhard, der als zweiter 308 Ringe erreichte. Ganz dicht gefolgt vom dritten, Sichelstiel Michael, mit einem Ergebnis von 307 Ringen.



Sichelstiel Martin Schützenmeister, Eidenschink Sebastian, Löw Bettina, Prebeck Josef, Falzl Stephan stellv. Schützenmeister)

Die Königswürde konnte in diesem Jahr Bettina Löw mit einem 189,7 Teiler erringen. Als Zweitplazierter folgte ihr Eidenschink Sebastian mit einem 253,2 Teiler und wurde somit der Wurstkönig. Wie auch in den beiden Vorjahren ergatterte Josef Prebeck den dritten Platz als Brezenkönig mit einem Teiler von 269,9.

Mit Begeisterung waren wir ebenfalls bei den örtlichen Vereinsmeisterschaften wie Stockturnier oder Dorfmeisterschaften dabei. Ein besonderes Highlight im letzten Jahr war die Teilnahme mit zahlreichen Mitgliedern an der Fahnenweihe der FFW Irlbach.

Auch in diesem Jahr konnte am 01. Mai der Maibaum in Sophienhof aufgestellt werden. Bei schönstem Wetter fanden wieder zahlreiche Besucher den Weg zu unserem Maibaumfest. Dank der vielen fleißigen Helfern verbrachten wir so einen wunderschönen Tag. Die traditionelle Oldtimer-Traktoren-Schau war wie immer ein Höhepunkt des Festes und wurde durch tatkräftige Teilnahme unserer Oldtimer-Freunde aus Irlbach und Umgebung unterstützt.



Sichelstiel Martin Schützenmeister, Falzl Bernhard, Löw Hermann, Falzl Franz, Sichelstiel Michael, Buchner Gerhard, Falzl Stephan stellv. Schützenmeister)



Spiel- und Sportförderverein (SSFV)

Mit einer momentanen Mitgliederzahl von 286 ist er der größte Sportverein, wenn nicht sogar der größte Verein in Irlbach. Die Mitglieder sind in den folgenden Abteilungen aufgliedert:

Ballspiele, Boccia, Hockey, Stockschießen und Tennis.

Außerdem erfährt der Verein noch Unterstützung durch eine große Anzahl passiver Mitglieder. Moderate Mitgliedsbeiträge ermöglichen eine kostengünstige Möglichkeit zur sportlichen Betätigung.

Zur sportlichen Betätigung stehen zur Verfügung

- 2 Tennisplätze
- 2 Stockbahnen (gepflastert)
- 1 Mehrzweckplatz (asphaltiert) für Inlinehockey, Basketball und sonstiges
- 1 Bouleplatz für Boccia bzw. Petanque



Walter Deichsberger

Spiel- und Sportförderverein – Abteilung Hockey

Besser bekannt ist unsere Hockeyabteilung den meisten eigentlich unter dem Namen „Maddogs“. Neben dem Hockeyspielen im Sommer auf Asphalt und im Winter auf Eis haben sie sich auch in der Dorfgesellschaft einen Namen gemacht und zwar durch die Bewirtung beim jährlichen Maibaumaufstellen und des mittlerweile über die Gemeindegrenzen bekannten Silvesterlaufs. Nach coronabedingter Pause konnten am 31.12.2022 endlich wieder Läufer, Walker und Spaziergänger auf die Strecken geschickt werden.

Walter Deichsberger





Spiel- und Sportförderverein – Abteilung Boccia

Seit drei Jahren wird in Irlbach Petanque gespielt, die sportliche Variante des beliebten Urlaubssports Boccia. Jeden Donnerstag trainieren Spieler aller Altersklassen eifrig das Spiel, um die eigenen silberglänzenden Bocciakugeln so nahe wie möglich an die Zielkugel, das Cochonette (auf bayrisch „Schweinchen“) heranzulegen und dabei störende Kugeln der gegnerischen Mannschaft zu entfernen. Dazu sind auch Gäste von Jung bis Alt recht herzlich eingeladen. Interessierte können sich bei Abteilungsleiter Joseph Danner unter Tel.Nr. 1510 informieren. Für's nächste Jahr ist eine Intensivierung der Jugendarbeit geplant. Dazu werden im späten Frühjahr Schnuppernachmittage veranstaltet, bei entsprechendem Interesse kann ein externer Trainer den entsprechenden Feinschliff dieses interessanten, generationenübergreifenden Sports vermitteln.

Nach der Satzung des SSFV werden die Aktivitäten im Verein als Freizeitgestaltung ausgeübt. Dank einer Förderung aus dem Regionalbudget der ILE und der Unterstützung des SSFV konnten Bänke, Sonnenschirme und Spielkugeln für Gastspieler erworben werden. Am 6. Mai wurde mit 20 Teilnehmern in 10 Mannschaften das Turnier der SSFV-Abteilungen gespielt. Gewonnen haben hier Boccia-Teams Eduard Bachmeier /Franz Häusler vor Joseph Danner /Franz Hilmer und Norbert Rutsch/Josef Schwaller.



Die Sieger des erstmals ausgetragenen HFO-Cups, Josef Schwaller, Resi Schwaller und Veranstalter Franz Häusler (v.l.n.r.)



Veranstalter Franz Häusler mit den Gewinnerinnen des Nachwuchspreises Magdalena Sichelstiel, Leonie Hummel, Julia Hummel (v.l.n.r.)

Die Sieger der am 16. September ausgetragenen Dorfmeisterschaft. Dorfmeister waren hier die „Dorfheiligen“ mit den beiden Abteilungsleitern Joseph Danner und Franz Hilmer, die mit vier Siegen in vier Spielen Dorfmeister 2023 wurden. Knapp dahinter mit ebenfalls vier Siegen aber dem schlechteren Punktergebnis war die Mannschaft „De 7gscheidn“ mit Volker Lein, Norbert Rutsch und Carin Schrieb vor dem Team „Linsenweg“ mit Franz Häusler und Resi Schwaller.



v.l.n.r. Schwaller Resi, Häusler Franz, Schrieb Carin, Lein Volker, Rutsch Norbert, Danner Joseph, Hilmer Franz



Schlusspunkt im Turnierkalender 2023 war die Teilnahme unserer Mitspieler Johanna Deichsberger, Franz Häusler und Norbert Rutsch am 1. inklusiven Petanque-Turnier in Straubing, bei dem sie mit sehr guten Leistungen den 1. Platz erreichten.



Spiel- und Sportförderverein – Abteilung Stockschiützen

Der SV Irlbach ist Dorfmeister im Stockschießen 2023

Die Abteilung Stockschiützen des SSFV Irlbach hat am Samstag, den 08. Juli, eine Dorfmeisterschaft im Stockschießen ausgetragen. 10 Vereinsmannschaften, in 2 Gruppen eingeteilt, nahmen an dem Turnier teil. Gemäß dem Motto „Spaß am Spiel“ hatten alle Beteiligten sichtlich Spaß an diesem Turnier. Die Teilnahme von jungen und älteren hat gezeigt, dass dieser Sport für alle geeignet ist und viel zur Gemeinschaft im Dorf beiträgt. In der Gruppe 1 konnte sich der SV Irlbach knapp vor den Schützen aus Entau/Sophienhof durchsetzen. In der Gruppe 2 ließen unsere Gemeindevertreter samt Bürgermeister Armin Soller die Schützen aus Irlbach hinter sich. Das Endspiel wurde durch die jeweiligen Gruppensieger ausgetragen. Hier setzte sich der SV Irlbach (Fabian Greil, Domenic und Franz Pitzlbacher, Thomas Dorfner) im Endspiel gegen den Gemeinderat/BGM (Armin Soller, Hermann Radlbeck, Huttinger Manuela, Anton Stauber) mit 17:0 Stockpunkten durch. Nach den spannenden Wettkämpfen fanden sich alle Teilnehmer am Festplatz beim Begegnungshaus zur gemeinsamen Siegerehrung ein. Abteilungsleiter Hermann Bayer bedankte sich bei allen Teilnehmern für den reibungslosen Verlauf der Spiele. Ein großes Dankschön erging an die Spender der Sachpreise. So konnten wir wieder allen Mitspielern einen Sachpreis überreichen.



	Punkte
SV Irlbach	14:2
Schützenverein Entau	12:4
OGV	8:8
Fischereiverein	4:12
Musikverein	2:14

Von links: Schützen Entau, OGV, Fischerverein, SV Irlbach, Musikverein



	Punkte
Gemeinderat / BGM	11:5
Schützenverein Irlbach	10:6
Oldtimerfreunde Irlbach/Loh	9:7
Wanderverein	8:8
Feuerwehr	2:14

Von links: Schützen Irlbach, FFW, Wanderverein, Oldtimer Freunde, Gde.Rat/Bgm



Sieger der Dorfmeisterschaft 2023: SV Irlbach

von links hinten: Abt. Leiter: Herman Bayer, SSFV Vorsitzender Walter Deichsberger

von links vorne: Thomas Dorfner, Domenic und Franz Pitzlbacher, Fabian Greil

Fotos: Mariella Ismail



Traditionelles Plattlschießen vom 04.07.2023 bis 06.07.2023

In der Woche vor der Dorfmeisterschaft wurde das traditionelle Plattlschießen für die gesamte Dorfgemeinschaft angeboten und die besten Ziel-Schützen bei den Jugendlichen, den Damen und bei den Herren ermittelt. Sehr erfreulich war, dass viele Bürger an diesem Spaß teilgenommen haben. Das Ziel ist, mit 5 Stockschüben die maximale Punktezahl von 50 Punkten zu erreichen:

Bei der Jugend gewann Domenic Pitzlbacher mit 47 Punkten vor Matthias Baier mit 44 Punkten und Julia Omasmeier mit 26 Punkten.

Bei den Damen siegte Sylvia Omasmeier mit 46 Punkten vor Edith Baier mit 46 Punkten und Mariella Ismail mit 45 Punkten.

Bei den Herren siegte Hermann Radlbeck mit 49 Punkten vor Adolf Stauber mit 49 Punkte und Heribert Kappelmeier mit 48 Punkten.



Sieger Herren

- | | |
|-------------------------|-----------|
| 1. Hermann Radlbeck | 49 Punkte |
| 2. Adolf Stauber | 49 Punkte |
| 3. Heribert Kappelmeier | 48 Punkte |



Siegerin Damen

- | | |
|---------------------|-----------|
| 1. Sylvia Omasmeier | 46 Punkte |
| 2. Edith Baier | 46 Punkte |
| 3. Mariella Ismail | 45 Punkte |



Sieger Jugend

- | | |
|------------------------|-----------|
| 1. Domenic Pitzlbacher | 47 Punkte |
| 2. Matthias Baier | 44 Punkte |
| 3. Julia Omasmeier | 26 Punkte |

AL, Hermann Bayer



Erinnerung an unseren Stockschützen-Freund

Alfred Hermer

† 20.05.2023

„Unser Freund Alfred war ein wunderbarer Mensch, der mit seiner warmherzigen Art und seinem aufrichtigen Lächeln die Herzen vieler Menschen berührte.“

„Seine Präsenz hat unser Leben bereichert und wir werden seine positive Ausstrahlung und seine Freundschaft schmerzlich vermissen.“

Deine Stockschützen-Freunde - „Stock Heil“



Spiel- und Sportförderverein – Abteilung Tennis

April 2023

Start Kinder- und Jugendtraining am 21.04.2023 mit insgesamt 17 Kindern in 3 Gruppen.

Ab Ende April normaler Spielbetrieb auf der Tennisanlage. Mittwochs immer Clubabende (Doppel) mit anschließendem Stammtisch/gemütlichen Beisammensein, so kam neben dem sportlichen Teil auch der gesellschaftliche Teil im Jahr 2023 nicht zu kurz



Juni 2023

Beteiligung mit dem Hauptverein und allen Abteilungen an der Fahnenweihe/Festwochenende zum 150-jährigen Bestehen der FFW Irlbach. Der SSFV war mit einer starken Teilnehmerzahl beim großen Festzug am Sonntag vertreten.

Juli 2022

Beteiligung am Sportwochenende organisiert vom SV und SSFV Irlbach zusammen mit dem Festwochenende der Oldtimerfreunde Irlbach zum 10-jährigen Bestehen.

Tennisabteilung spielte mehrere Doppel, jeder gegen jeden. Am Abend dann Übernahme des Getränkeauschanks beim Festbetrieb.

August 2023

Abschluss der Kindertrainings 2023 nach 11 Trainingseinheiten mit einem gemeinsamen Pizzessen.



Oktober 2022

Zum sportlichen Abschluss des Tennisjahres wurde am 14.10.2023 noch spontan ein Schleiferlturnier abgehalten. Hier konnte sich nach fünf ausgelosten Doppel-Spielrunden Martin Eichenseher den Sieg holen. Am Abend gab es für alle Beteiligten selbstgemachte Pizzen im Kugelgrill. Ein gelungener Abschluss für das Tennisjahr 2023

Zusammenfassend blickt die Tennisabteilung auf ein sehr ereignisreiches Tennisjahr 2023 mit vielen schönen Stunden sowohl auf, als auch neben dem Tennisplatz zurück. Danke an alle, die aktiv dazu beigetragen haben!



Sportverein Irlbach

Seniorenmannschaften

Die Sparte Fußball blickt auf ein bewegtes sportliches Jahr 2023 zurück:

Nach einem schwachen Start der Saison 22/23 musste Trainer Martin Lehner nach mehreren erfolglosen Spielen den Hut nehmen und wurde durch das Trainerduo Bachl-Staudinger/Dombeck ersetzt, jedoch erzielte man anschließend nicht unbedingt die ersehnten Ergebnisse, trotzdem wurden die Weichen für eine Aufholjagd in der Rückrunde im Jahr 2023 gestellt, welche unter der Leitung von Coach Michael Schneider stattfinden sollte, der ab der Winterpause übernahm.

Doch auch Trainer Schneider brachte keinen Erfolg in das Irlbacher Rund und hängt für den Verein bedauernswerterweise bereits nach wenigen erfolglosen Spielen den Hut an den Nagel.

Bis zum Saisonende führte dann das Interimsduo Liebl/Schauder die Truppe um Kapitän Rauscher an – unter dem Strich muss man klar feststellen, dass die junge Mannschaft schlussendlich verdientermaßen aus der Kreisklasse Deggendorf abgestiegen ist, zahlte man in Summe einfach zu viel Lehrgeld und verlor diverse Spiele komplett unnötig.

Nach der ernüchternden Spielzeit im Raum Deggendorf konnte man sich zumindest als sportlichen Höhepunkt auf das Relegationsspiel des RSV Ittling gegen die SpVgg Mariaposching freuen, das neben toller Stimmung und perfekten Voraussetzungen auch etliche Zuschauer nach Irlbach lockte, was den Tag zu einem echten Fußballfest machte.

Zudem besuchte man die 150-jährige Fahnenweihe der ansässigen Feuerwehr zahlreich und vertrat den Sportverein vorbildlich.

Als weiteres überaus erfolgreiches Event präsentierte sich das diesjährige Weinfest im Begegnungshaus, welches durch die perfekte Organisation und die zahlreichen Besucher ein besonderes Highlight darstellte.

Zur Saison 23/24 konnte dann mit dem neuen Trainergespann Semmelmann/Schwetz ein hochkarätiges Duo nach Irlbach gelotst werden, welches vor allem die junge Mannschaft um Kapitän Rauscher entwickeln sollte.

Und der erhoffte Start gelang eindrucksvoll:

Die erste Hälfte der Saison ist bereits absolviert und der neuformierte SV Irlbach grüßt von Tabellenplatz drei – mit direktem Anschluss an das Spitzenduo.

Ebenso gelang es den beiden Übungsleitern, eine erfolgreiche „Zweite“ zu entwickeln. Die Elf um Spielführer Nickl gewann alle bisherigen neun Pflichtspiele und steht vollkommen zurecht auf dem Platz an der Sonne.



Die Seniorenmannschaft mit Trainerteam und Vorstandschaft

Besonders beeindruckend hierbei ist, dass es Semmelmann/Schwetz gelungen ist, aus einer neu aufgebauten Mannschaft mit etlichen Ab- und Zugängen ein Team zu formen – welches neben einem hervorragenden Zusammenhalt ein enormes Entwicklungspotential mit sich bringt.

Und so blicken beide Seniorenmannschaften mit Freude auf die noch ausstehenden Spiele im kommenden Jahr 2024 und sehen sich bestens gewappnet für jegliche Herausforderungen.



Gymnastik

Ab Mai 2023 startete die Gymnastikabteilung unter der Anleitung von Gerda Bachl-Staudinger zurück in ihre Workout-Routine und konnte wie immer eine breite Masse an Teilnehmern begeistern, die zudem immer 1x wöchentlich walken und somit viel für den Herz-Kreislauf sowie für 90% aller Muskeln machen.

Seit Mitte September findet immer dienstags ab 19 Uhr die Gesundheitsgymnastik unter Einhaltung der 3 G-Regeln im Begegnungshaus statt und bietet den perfekten Ausgleich zum Arbeitsalltag.



Die Teilnehmer beim Ausführen der Übungen

Jugend

Entscheidend für den Erhalt der A-Jugendmannschaft ist die großartige Unterstützung der Eltern der spielenden Kinder sowie der gute Zusammenhalt des Trainerduos Preuß und Dörfler untereinander.

Die im Bild zu sehende A-Jugend rangiert zurzeit in der Gruppe Straubing auf einem Mittelfeldplatz und zeichnet sich vor allem durch den Zusammenhalt im Team aus, was für die Zukunft eine tolle Basis bildet.

Die in Irlbach beheimatete G-Jugend wird vom Gespann Preuß Stefan und Michael geleitet, welche immer dienstags inzwischen bis zu 20 Kinder für den Fußballsport begeistern konnten.



Die Jugendabteilung wird durch die Spielgemeinschaft mit dem FC Straßkirchen gebildet, welche sich inzwischen über Jahre hinweg durch eine gute Zusammenarbeit auszeichnet.

Sebastian Nickl

1. Schriftführer SV Irlbach



Christbaumverkauf des Irlbacher Dorfladens

Alle Jahre wieder ... und das schon zum 10. Mal wurden in Irlbach Christbäume verkauft. Und das Beste daran ist der kostenlose Lieferservice in Irlbach und auch in die angrenzenden Ortschaften. So blieb es den Kunden nur, die Bäume mit kritischem Blick auszuwählen. Auch wenn der eine Baum zu klein, der andere zu groß, wieder ein anderer zu buschig war – für jeden Geschmack war schließlich der richtige dabei. Und so wurden bald danach die mehr als 120 verkauften Christbäume bald in den Wohnzimmern in Irlbach und Umgebung prächtig geschmückt und für das Weihnachtsfest vorbereitet.



Im Bild die vielen ehrenamtlichen Helfer, die unter der Führung von Jürgen Müller den Christbaumverkauf organisiert und durchgeführt haben – ein herzliches Vergelt's Gott dafür.

Treffen des Witwenkreises zum 10-jährigen Gründungsjubiläum



Am 15.01.2023 fand im Pfarrheim mit Landrat Josef Laumer, Pfarrer Michael Killermann, Pater Loxley, Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Mario Huttinger, Bürgermeister Armin Soller und den Teilnehmern des Kreises eine Feierstunde dazu statt. Sofie Steininger rief den Witwenkreis vor 10 Jahren ins Leben und mit Ingeborg Schenk werden seitdem regelmäßig Treffen unter einem bestimmten Motto und mit Vorträgen organisiert. Beim Gründungsjubiläum wurden die beiden von Waltraud Mauerer unterstützt, um die Veranstaltung musikalisch zu begleiten. Unser Landrat Josef Laumer sowie Pfarrer Killermann und Bürgermeister Soller sprachen ein Grußwort und mit Kaffee und Kuchen ließ man den Nachmittag ausklingen.



Spende in Höhe von 1.000 Euro an den Kindergarten der Spitalstiftung Irlbach



v.l.n.r. Christian Weinzierl (Leiter der Geschäftsstelle Straßkirchen – Aiterhofen), Theresa Mörtel (Kundenberaterin), Maria Winzmeier (Kundenberaterin), Monika Weinzierl (Kindergartenleitung), Andreas Olbrisch (als Vertreter der Spitalstiftung)

Die Sparkasse Niederbayern-Mitte ist für die Gesellschaft aktiv und setzt sich für Vereine und Institutionen vor Ort ein. Daher gab es auch im Jahr 2023 wieder eine besondere Spendenaktion.

Unter den glücklichen Spendenempfängern war auch der Kindergarten der Spitalstiftung Irlbach.

Christian Weinzierl, Leiter der Geschäftsstelle Straßkirchen – Aiterhofen, übergab den symbolischen Spendenscheck an die Kindergartenleitung Monika Weinzierl „Die Sparkasse Niederbayern-Mitte setzt sich für die regionalen Vereine und Institutionen ein“, betonte der Geschäftsstellenleiter. „Ich freue mich sehr, dass durch unsere Spenden viele Projekte und Anschaffungen erst möglich gemacht werden.“ Mit dieser Zuwendung wurde eine neue Vogelnechtschaukel angeschafft.

Frau Weinzierl und Herr Olbrisch bedankten sich herzlich bei der Sparkasse Niederbayern-Mitte für die finanzielle Unterstützung.

*Christian Weinzierl
Leiter der Geschäftsstelle Straßkirchen – Aiterhofen*

VHS-Außenstellenleiterin Erika Bachl informiert

Die Außenstelle Straßkirchen-Irlbach der Volkshochschule des Landkreises Straubing-Bogen bietet für die beiden Gemeinden ein breites Bildungsangebot an. Mir ist es ein besonderes Anliegen, die Wünsche unserer Bürgerinnen und Bürger in meine Programmplanung mit einzubeziehen und freue mich über alle Tipps und Anregungen.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei Herrn Hirtreiter, Bürgermeister der Gemeinde Straßkirchen, Herrn Soller, Bürgermeister der Gemeinde Irlbach, und bei Herrn Mühlbauer, Schulleiter der GMS Straßkirchen, für die gute Zusammenarbeit.

Erika Bachl – Außenstellenleiterin

Tel. 09424 / 949 399

Mobil: 0151 / 524 307 21

E-Mail: erika.bachl@t-online.de

<http://Strasskirchen.vhs-straubing-bogen.de>

Auszug aus der Kursübersicht für das Jahr 2024:

KURSTITEL	KURS NR.	BEGINN	ORT
HATHA – YOGA	231-G16SK	AB DO. 11.04.2024, 18.00 UHR	RATHAUS IRLBACH





Donaustraße 5, 94342 Irlbach
Telefon: 09424/1038

Träger: Spitalstiftung Irlbach
Stiftungsvorstand: Herr Baron von Poschinger-Bray

„Lernen im Spiel, das ist unser Ziel!“



Der Kindergarten stellt sich vor:

Wir sind ein Kindergarten mit derzeit 36 Kindern im Alter von 2 – 6 Jahren, aufgeteilt in 2 Gruppenzimmern (Sonnenstrahlen- und Sternenzauberzimmer) von 4 pädagogischen Fachkräften liebevoll betreut und gefördert.



Unsere Öffnungszeiten:

7.15 Uhr (Frühdienst)
7.30 Uhr – 8.00 Uhr (Bringzeit)
12.00 Uhr (1. Abholzeit)
12.45 Uhr (2. Abholzeit mit Mittagessen)
13.45 Uhr (3. Abholzeit)



Wir arbeiten nach dem Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan für Tageseinrichtungen, der für Kinder bis zur Einschulung zählt. Die Freispielzeit ist ein wichtiger Baustein in unserer Einrichtung, ob im Gruppenzimmer oder im großen Garten mit viel Möglichkeiten zum Bewegen. Jeden Dienstag bekommen die Kinder Obst und Gemüse, gesponsert durch das EU-Schulobst- und -Gemüseprogramm, lecker von uns angeboten. Ebenso gibt es Käsewürfel. Der Renner bei den Kindern ist immer donnerstags unser Müslitag. Es gibt u.a. verschiedene Cerealien, Milch und Kaba.



Im Sommer wurde eine große Malaktion mit Vätern und Opas gestartet. Es wurden 100 Zaunlatten kunstvoll gestaltet. Diese verzieren unseren neuen Gartenzaun.

Zusätzlich durften die Kinder ihr künstlerisches Können auf Acrylplatten zeigen. Dadurch wurde der Außenaufgang bunt und einladend.

Die FFW Irlbach, der Rettungswagen und das Polizeiauto kamen vorbei. Das Gartenfest für die Schulanfänger fand großen Anklang. Ebenso der Schultaschentag und die Segnung der Schulanfänger.

Heuer feierten wir den Familiengottesdienst mit Segnung der Kinder zu Beginn des Kindergartenjahres mit Pfarrer Pöpperl. Die musikalische Begleitung durch Anette Schubert ist immer sehr mitreißend.

Zum Erntedankfest wurden mit den Kindern das mitgebrachte Obst und Gemüse vom Erntedankaltar des Kindergartens verarbeitet und verkocht.

Im November feierten wir den großen St. Martinsumzug mit der gesamten Bevölkerung. Die Beteiligung war riesig. Zum Abschluss des Jahres feierten wir das Nikolausfest und das Christkind kam in den Kindergarten.

Zu unserm Jahresthema 2023: „Farben und Zahlen!“ wird in Gesprächen, Liedern, Bilderbüchern, Mal- und Arbeitsblättern und vielem mehr gruppenübergreifend erarbeitet. Farben und Zahlen begegnen uns überall.

Die Mittagskinder bekommen über Pia's Partyservice, Deggendorf ein sehr gutes warmes Mittagessen angeboten.



Der Kindergarten nimmt am Dorfleben teil. Wir dekorieren das Schaufenster vom Dorfladen mit gebastelten Arbeiten der Kinder.



Pädagogisches Fachpersonal sind:

Monika Weinzierl, Erzieherin und Kindergartenleitung
Uschi Sowa, Erzieherin
Celina Rohleder, Erzieherin
Kerstin Sklarek, Kinderpflegerin
Susi Hirtreiter-Krey, Assistentkraft
Magdalena Woitsch, SEJ (1. Lehrjahr zur Erzieherin)

Helfenden Hände:

Anne Baier, Reinigungskraft
Susanne Kühl, Mittagskraft
Philipp Koller, Hausmeister

Unser Elternbeirat 2023/24:

Jasmin Olbrisch, Vorsitzende
Nina Costa-Hartl, Stellvertreterin
Susi Karl, Schriftführerin
Döschl Tanja,
Martina Reichmann,
Bianca Schreiner

Der Termin für den Info- und Anmeldetag für das gesamte laufende Kindergartenjahr 2024/25 wird rechtzeitig in der Presse bzw. als Aushang bekannt gegeben.



ILE Gäuboden – 2024 Vorsitz und Verantwortung für das Regionalbudget

Der ILE-Vorsitzende wird jährlich zum ersten Januar, wie sich die sieben Gemeinden vereinbart haben, bei den Ersten Bürgermeistern durchgewechselt. 2024 wäre die Gemeinde Irlbach mit dem Vorsitz und der Verantwortung für das Regionalbudget betraut worden. Wegen der großen Herausforderungen der infrastrukturellen Themen für die Ansiedlung des neuen BMW Werkes hat dankenswerterweise die Gemeinde Leiblfing, Erster Bürgermeister Josef Moll, den ILE-Vorsitz und die Verantwortung für das Regionalbudget die Gemeinde Feldkirchen, Bürgermeisterin Barbara Unger, übernommen. Vielen Dank für diese Unterstützung und Entlastung des Ersten Bürgermeisters Armin Soller und des Geschäftsstellenleiters Christoph Weber durch die ILE-Mitgliedsgemeinden.



Senioren der ILE-Gäuboden besuchen Irlbach

Im Rahmen des Seniorenprogramms organisierte der Seniorenbeauftragte Josef Danner einen Spaziergang entlang des Historischen Lehrpfades im Juli. Begleitet durch die Ausführungen von Hermann Radlbeck erlebten unsere Gäste Irlbach von der geschichtlichen Seite: Die „Schaufenster in unsere Geschichte“, bestückt mit Grabungsfunden, ermöglichten einen Blick zurück bis in die Jungsteinzeit und beim Schloss lernten sie Irlbach als bedeutenden Sitz der Hofmarksherrn im ausgehenden Mittelalter bis in die frühe Neuzeit kennen. Dass Irlbach sogar einen Vorsitzenden des Ministerrates unter König Ludwig II mit Otto Camillus v. Bray hatten, wussten die wenigsten. Beeindruckt von unserem geschichtsträchtigen Ort klang der Nachmittag mit einer deftigen Brotzeit im Begegnungshaus aus.

4. ILE Gäubodenlauf: Rekordanmeldungen beim 1km-RK-tec-Lauf



Als Auftakt für das Aiterhofener Bürgerfest fand am vergangenen Samstag, 8. Juli 2023, der 4. ILE Gäubodenlauf statt. Ganz besonders erfreulich – 219 Kinder zwischen drei und neun Jahren beendeten den Ein-Kilometer RK-tec Lauf. Insgesamt nahmen 360 Läuferinnen und Läufer und Walkerinnen und Walker teil.

Der Bürgermeister der austragenden Gemeinde Aiterhofen, Adalbert Hösl, zeigte sich begeistert von den vielen Läufern und den erzielten sportlichen Leistungen. Auch die Bürgermeister der weiteren ILE-Gemeinden Salching, Feldkirchen, Oberschneiding, Leiblfing, Straßkirchen, Irlbach feuerten die Läufer aus ihren Gemeinden an und überreichten Medaillen an alle Starter.

Rentensprechtage im Rathaus Straßkirchen

Gemeinde Oberschneiding
Zentrale Rentenstelle ILE Gäuboden
- Frau Pflieger / Frau Limbrunner -
Pfarrer-Handwerker-Platz 4, 94363 Oberschneiding
Tel.: 09426-850432



Jeden 3. Dienstag im Monat
in Straßkirchen
Nur mit Terminvereinbarung



Kommunale Verdienstmedaille in Bronze für Joseph Danner Langjähriges Engagement in der Gemeinde wurde honoriert

Am 20.03.2023 wurde Gemeinderat Joseph Danner für seine 38-jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Bernlochner Stadtsaal in Landshut durch den Regierungspräsident Rainer Haslbeck diese staatliche Auszeichnung ausgehändigt.

In der Laudatio würdigte der Regierungspräsident, dass Herr Danner seit 1984 bis heute als Gemeinderat die Geschicke der Gemeinde Irlbach mitbestimmt. Von 2002 bis 2008 war er davon zweiter Bürgermeister. Seit 2014 zudem Mitglied des Finanzausschusses und in vergangenen Wahlperioden Mitglied im Schulverband und im Verwaltungsgemeinschaftsrat.

In der Vorstandschaft während der Dorferneuerung von 2005 – 2011 prägte er das jetzige schöne Dorfbild mit. Aktiv beteiligte er sich bei der Erweiterung des Begegnungshauses und der Erneuerung des sportlichen Bereiches. Auch im Bewerbungs- und Umsetzungsteam zum „Gütesiegel Heimatdorf“ engagierte er sich.



Beim Schützenverein Irlbach betreut er die Jugendmannschaften mit großem Erfolg und als Abteilungsleiter „Boccia“ konnte er diese Sparte des Spiel- und Sportfördervereines etablieren.

Mit der Kommunalen Verdienstmedaille in Bronze würdigt der bayerische Staatsminister des Innern, für Sport und Integration, Herr Joachim Herrmann in Vertretung durch Herrn Regierungspräsident Rainer Haslbeck das anerkennenswerte Engagement. Diesen dankenden Worten schließen sich für den Landkreis Straubing-Bogen, Landrat Josef Laumer und für die Gemeinde Irlbach, Erster Bürgermeister Armin Soller, an.



Ehrenamtskarte



Am 28.06.2023 fand im Kulturforum in Oberalteich die Ehrenamtskartenverleihung des Landkreises Straubing – Bogen statt. Stellvertretend für einige Mitglieder der Irlbacher Freiwilligen Feuerwehr erhielten Tanja Kühl und Dr. Raban von Soden-Fraunhofen von Landrat Josef Laumer die Ehrenamtskarte. Dazu gratulieren durften die Landtagsabgeordneten Josef Zellmeier und Hans Ritt, Kommandant Liebl und Erster Bürgermeister Soller.



v.l. Gabriele Reiner, Bürgermeister Armin Soller, Manuela Haslinger

Verabschiedung Grünpflegerinnen

Feierlich wurden unsere beiden fleißigen Mitarbeiterinnen bei der Weihnachtsfeier 2023 verabschiedet. Wir blicken zurück auf wunderschön bepflanzte gemeindliche Grünanlagen, die durch die beiden vom Frühjahr bis Herbst 23 Jahre lang stets gehegt und gepflegt wurden. Wir möchten uns für ihr außerordentliches Engagement recht herzlich bedanken und wünschen unserer Gabriele und Manuela alles erdenklich Gute.

Wir blicken nach vorne und suchen dich!

Natürlich möchten wir auch weiterhin stets vorbildlich gepflegte gemeindliche Grünanlagen zum Blühen bringen. Du suchst nach einer Nebentätigkeit und hast einen grünen Daumen? Wir freuen uns von dir zu hören!

Grünanlagenpfleger (m/w/d) für die Gemeinde Irlbach

14 Stunden im Monat

info@vg-strasskirchen.de · Tel. 09424/9424-0



Gehweg schneefrei und sauber halten



Foto: pasja 1000, Pixabay

Dazu verpflichtet die Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter vom 05.12.2005.

Besonders im Winter sind betroffene Grundstücksanlieger (Vorder- und Hinterlieger) verpflichtet, dass die Sicherung (frei von Schnee und Glätteis) der Gehbahnen zu nachstehenden Zeiten gewährleistet ist. (z.B. mit Sand oder Splitt)

werktags zwischen 07.00 und 20.00 Uhr sowie

sonn- und feiertags zwischen 08.00 und 18.00 Uhr

Der gemeindliche Bauhof bittet alle Fahrzeugbesitzer nachts ihr Auto nicht auf der Straße zu parken, sondern auf Stellplätzen oder in der Garage. Bitte räumen Sie Ihren Schnee aus Ihrer Einfahrt oder dem Gehweg nicht auf die Straße, bei einem Verkehrsunfall ist der Verursacher verantwortlich.

Nach dem Streuen ist vor dem Reinigen und so ist im Frühjahr statt Schneeschaukel der Besen dran. Helfen Sie der Umwelt und unserer Kläranlage, indem Sie Splitt und Sand vom Winter aufkehren und für den nächsten Winter aufbewahren.

Hunde anmelden und anleinen



Foto: MabelAmber, Pixabay

Wir appellieren an alle: Nehmen Sie Ihren Hund innerhalb der Gemeinde an die Leine und besuchen Sie Kinderspielplätze, Sportanlagen sowie den Friedhof ohne Ihren Vierbeiner.

Bitte entfernen Sie anfallenden Hundekot eigenverantwortlich um Straßen, Geh- und Radwege sowie Feldwege sauber zu halten, als Rücksicht auf andere Hundebesitzer sowie Fußgänger und Radfahrer.

Das Halten eines über vier Monate alten Hundes unterliegt einer jährlichen Hundesteuer. Sie können den Vierbeiner bei Frau Kräh (09424) 9424 – 23 telefonisch oder per E-Mail kraeh@vg-strasskirchen.de anmelden.

Schäden oder Störungen an Straßenlampen über die App melden

**bayernwerk
netz**

Defekte Straßenbeleuchtungen können ab sofort direkt über das Smartphone an die Gemeinde gemeldet werden. Bitte beachten Sie, dass Ihre Straßenbeleuchtungs-Störungsmeldungen zu den üblichen Bürozeiten gelesen werden. Ist Gefahr in Verzug, sollten Sie umgehend den zuständigen Netzbetreiber telefonisch informieren. Störungsnummer Strom: 0941-28 00 33 66



Anstieg der Starkregenereignisse



Foto: RonaldPlett, Pixabay

Bereits in den vergangenen Jahren war ein Anstieg von extremen Niederschlagsmengen innerhalb kurzer Zeiträume zu beobachten, die oft die vorhandene Infrastruktur zur Abwasserbeseitigung überfordern. Vonseiten der Gemeinde wird alles unternommen, um das Kanalsystem bezüglich Volumen und Technik auf dem notwendigen Stand zu halten. Aber auch eigenverantwortliche Maßnahmen sind notwendig. Hier möchten wir auf die Satzung für die öffentliche Entwässerung der Gemeinde Irlbach (Entwässerungssatzung – EWS –) vom 11.05.23 verweisen.

Auszug aus der Entwässerungssatzung der Gemeinde Straßkirchen (EWS):

§ 9 Grundstücksentwässerungsanlage

(5) Gegen den Rückstau des Abwassers aus der Entwässerungseinrichtung hat sich jeder Anschlussnehmer selbst zu schützen.



Foto: Catkin, Pixabay

Radfahrkarten und Radwegenetz im Landkreis Straubing – Bogen

Mit dem Radprojekt im Landkreis Straubing-Bogen wurde in Zusammenarbeiten mit dem Landratsamt Straubing-Bogen, der Firma green-solutions GmbH & Co. KG aus Murnau und den Gemeinden im Landkreis Straubing-Bogen ein Radwegekonzept für den gesamten Landkreis erstellt. An Kreuzungspunkten wurde eine Beschilderung aufgestellt, auf der die Radler die Entfernungen zu den nächsten Orten ablesen können.



Foto: Efraimstochter, Pixabay

Kinderreisepass

Ab 1. Januar 2024 gibt es den Kinderreisepass als Reisedokument nicht mehr. Sie können den aktuellen Kinderreisepass Ihres Kindes nutzen, bis er nicht mehr gültig ist, jedoch nicht mehr verlängern lassen. Brauchen Sie für Ihr Kind ein neues Reisedokument? Bitte informieren Sie sich vor dem Termin über diese Reisedokumente.



Foto: Mondisso, Pixabay

Führerscheinumtausch – nicht verpassen!

Wer 1971 oder später geboren ist, muss bis zum 19.01.2025 seinen Papierführerschein getauscht haben. Kartenführerscheine mit dem Ausstellungsdatum 1999 bis 2001 müssen bis zum 19.01.2026 umgetauscht werden.

Zuständig hierfür ist das Landratsamt Straubing – Bogen.

Infos unter 09421/973-0 oder fuehrerscheine@landkreis-straubing-bogen.de



Foto: Darkmoon_Art, Pixabay

Schulanmeldung

Nach dem Art. 119 Abs. 1 BayEUG werden alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. September sechs Jahre alt werden oder bereits einmal von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt wurden.

„Muss – Kinder“: 01.10. bis 30.06.

„Korridor – Kinder“: 01.07. bis 30.09.



Jugendtaxi

- Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 14 bis 26 Jahren
- Landkreis übernimmt 50 % des Nennwertes (Max. 30 Euro Wertscheck / pro Monat / pro Person)
- ab 1.1.24 gelten folgende Gültigkeitszeiten:
 - Freitag ab 18:00 Uhr bis Samstag, 6:00 Uhr
 - Samstag ab 14:00 Uhr bis Sonntag, 24:00 Uhr
 - Am Tag vor einem Feiertag ab 18:00 Uhr
 - Am Feiertag ganztägig.
- Wertschecks in 5 Euro, 10 Euro und 20 Euro gestaffelt
- entweder der Start- oder Zielort der bezuschussten Fahrt muss im Landkreis Straubing-Bogen liegen. Die Wertgutscheine des Jugendtaxis können jederzeit und voraussetzungslos gegen den ursprünglich gezahlten bzw. den noch nicht verwendeten Betrag beim Kreisjugendring zurückgetauscht werden.



Seniormobil

- Senioren ab dem Alter von 70 Jahren mit Hauptwohnsitz im Landkreis Straubing-Bogen
- Hauptwohnsitz im Landkreis Straubing-Bogen
- Landkreis Straubing-Bogen liegen
- Landkreis übernimmt 50 % des Nennwertes
- Wertschecks in 2 Euro, 5 Euro und 10 Euro gestaffelt
- Eingelöst werden die Wertschecks bei
 - o Verkehrsgemeinschaft Straubinger Land (VSL-Buslinien)
 - o Gäubodenbahn
 - o Teilnehmenden Taxiunternehmen nur von Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 18 Uhr bis 6 Uhr des Folgetages sowie an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen ganztägig



Foto: garten-gg, Pixabay

10er Bahnkarte

Der Vertrag über die Landkreiszehnerkarten für die Bahn wurde zum 31.12.2023 gekündigt, als Grund für die Kündigung wurde die Einführung des Deutschlandtickets genannt. Genutzt werden können sie noch bis zum 31.03.2024.

Die Wertschecks bzw. Fahrkarten können Sie während der Öffnungszeiten in der Verwaltungsgemeinschaft Straßkirchen bei Frau Rauscher (09424) 9424 - 14 oder Frau Gräfe (09424) 9424 - 17 erwerben.

Wir möchten Sie darüber informieren, dass das Einwohnermeldeamt nur mit vorheriger Terminvereinbarung zu erreichen ist. Wartezeiten werden dadurch vermieden.



CSU Irlbach richtet erstmals Kürbisschnitzen für Kinder aus



Pünktlich zu Halloween richtete die CSU Irlbach erstmals ein Kürbisschnitzen für Kinder aus. Dazu versammelten sich Jung und Alt am Freitag, den 27. Oktober, nachmittags am Begegnungshaus und verzierten ca. 50 regionale Kürbisse, die vom Schreyerhof Atting organisiert wurden. Trotz des schlechten Wetters hatten Kinder und Erwachsene viel Spaß, wie die Ergebnisse auf den Bildern deutlich zeigen. Für die zur Verfügung gestellten Kürbisse wurde eine Spendenbox aufgestellt. Der hieraus erzielte Erlös von 100 Euro wurde weitergespendet an die Irlbacher Kinderfeuerwehr „Blaulicht Bande“.

CSU Irlbach wählt neue Vorstandschaft – Richard Wagner für 60 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet

Zur Ortshauptversammlung 2023 des CSU Ortsverbandes Irlbach begrüßte der Ortsvorsitzende Michael Bachl-Staudinger im Irlbacher Begegnungshaus alle anwesenden Mitglieder, besonders die Neumitglieder Martina Reichmann und Stephan Kubitschek und dankte Bezirksrat Franz Schreyer für sein Kommen.

Nach dem anschließenden Arbeitsbericht des Ortsvorsitzenden wurde die Ortsvorstandschaft entlastet und ein Wahlausschuss für die anstehenden Neuwahlen gegründet. Einstimmig wurden Michael Bachl-Staudinger (Ortsvorsitzender), Ramona Schwaller (Stellvertretende Ortsvorsitzende) sowie Alexander Hummel (Schriftführer) in ihren Ämtern bestätigt. Als Beisitzer neu in die Vorstandschaft gewählt wurden Magdalena Glück, Susanne Huber, Thomas Deichlsberger, Markus Huber und Dominik Reichmann.

Eine besondere Ehre wurde an diesem Abend Richard Wagner zuteil. Er wurde von Franz Schreyer und Michael Bachl-Staudinger für seine 60-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Hierzu wurden ihm eine Ehrenurkunde sowie die goldene Ehrennadel der CSU mit sechs Sternen verliehen.

Zum Abschluss stellte Franz Schreyer in seinem Kurzreferat den Bezirk Niederbayern und seine Aufgaben als Bezirksrat vor. Da Schreyer seit 2022 auch Kreisobmann des Bauernverbandes Straubing-Bogen ist, ging der Straubinger Stadtrat auch auf aktuelle Themen aus der Landwirtschaft näher ein. Nach einer angeregten Diskussion verwies Michael Bachl-Staudinger auf anstehende Veranstaltungen und wünschte allen einen guten Nachhauseweg.



Bezirksrat Franz Schreyer (rechts) mit der neu gewählten Vorstandschaft



Anschrift: Straßkirchner Str. 19, 94342 Irlbach, Telefon: (09424) 9478925

Neue Anbaugeräte für den Kleintraktor und ein Warmwasser-Hochdruckreiniger

Mulchgerät Heckanbau Müthing MU-C160-31



Anschaffungskosten: 5.111,05 Euro

Schneeräumschild SRM-SF140



Anschaffungskosten: 4.155,37 Euro

Sand- u. Salzstreuer SPR-DS400ST



Anschaffungskosten: 2.095,48 Euro

IPC Austria Hochdruckreiniger



PW-H 28/4
D1714P4-T

Anschaffungskosten:
3.260,54 Euro



WERTSTOFFHOF



ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

WINTER, 31.10.2023 – 27.03.2024

FREITAG 15.00 bis 17.00 Uhr

SAMSTAG 10.00 bis 12.00 Uhr

SOMMER, ab 27.03.2024

MITTWOCH 17.00 bis 19.00 Uhr

FREITAG 15.00 bis 17.00 Uhr

SAMSTAG 10.00 bis 12.00 Uhr

ZAW-SR –

Die kostenlose App mit allen Infos zu Entsorgungsfragen

Laden Sie sich unsere App auf Ihr Smartphone. Damit können Sie folgende Dienste nutzen:

- Integration der Abfuhrtermine in Ihren persönlichen Kalender
- Erinnerungsservice an die Bereitstellung der Tonnen (Pushnachrichten)
- Onlineanmeldung Sperrmüllabholung und noch vieles mehr.



Quelle: www.zaw-sr.de/app



Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 08.00 Uhr – 12.00 Uhr; Dienstag 13.30 Uhr – 15.30 Uhr; Donnerstag 13.30 Uhr – 18.00 Uhr

Wir begrüßen unsere neuen Mitarbeiterinnen

Wir verabschieden unsere langjährige Mitarbeiterin



Marina Fink
Kasse
seit 01.03.2023



Nadine Gollek
Vorzimmer /
Begegnungshaus
seit 01.03.2023



Evi Burkert
Vorzimmer
bis 31.10.2023

Eheschließung im Rathaus Irlbach

Als Eheschließungsstandesbeamter vollzieht Armin Soller für junge und junggebliebene Trauungen. Das Aufgebot wird im Standesamt Gäuboden in Aiterhofen bestellt.



Standesamt Gäuboden mit Sitz in der
Verwaltungsgemeinschaft Aiterhofen
Straubinger Straße 6, 94330 Aiterhofen
Telefon (09421) 9969 – 31
Email: standesamt1@aiterhofen.de



DURCHWAHLVERZEICHNIS

ERSTER BÜRGERMEISTER	Armin Soller	(09424) 9424 11	bgm.soller@vg-strasskirchen.de
GESCHÄFTSSTELLENLEITER	Christoph Weber	(09424) 9424 0	weber@vg-strasskirchen.de
HAUPTAMT / BEGEGNUNGSHAUS	Nadine Gollek	(09424) 9424 20	gollek@vg-strasskirchen.de
HAUPTAMT	Monika Prebeck	(09424) 9424 15	prebeck@vg-strasskirchen.de
EINWOHNERMELDEAMT	Renate Rauscher	(09424) 9424 14	rauscher@vg-strasskirchen.de
EINWOHNERMELDEAMT	Verona Gräfe	(09424) 9424 17	graefe@vg-strasskirchen.de
ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	Gerald Riedl	(09424) 9424 16	riedl@vg-strasskirchen.de
BAUAMT	Katrin Kiefl	(09424) 9424 28	kiefl@vg-strasskirchen.de
BAUAMT	Joanna Bartek	(09424) 9424 26	bartek@vg-strasskirchen.de
BAUAMT	Vera Löw	(09424) 9424 13	loew@vg-strasskirchen.de
KÄMMEREI	Jana Hofmann	(09424) 9424 22	hofmann@vg-strasskirchen.de
KÄMMEREI	Margit Baumgartner	(09424) 9424 12	baumgartner@vg-strasskirchen.de
KASSE	Silvia Kräh	(09424) 9424 23	kraeh@vg-strasskirchen.de
KASSE	Marina Fink	(09424) 9424 27	fink@vg-strasskirchen.de
KINDERGARTENWESEN	Nicole Strobl	(09424) 9424 256	strobl@vg-strasskirchen.de
PERSONALVERWALTUNG ILE GÄUBODEN	Christian Loidl	(09424) 9424 18	loidl@vg-strasskirchen.de
PERSONALVERWALTUNG ILE GÄUBODEN	Christine Kiemle	(09424) 9424 21	kiemle@vg-strasskirchen.de
PERSONALVERWALTUNG ILE GÄUBODEN / HAUPTAMT	Maria Fuchs	(09424) 9424 19	fuchs@vg-strasskirchen.de

GEMEINDE IRLBACH

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Straßkirchen
Kirchplatz 7, 94342 94342 Straßkirchen



Antrag auf Nutzung Begegnungshaus Irlbach

1. Veranstalter

Name, Vorname bzw. Verein/Organisation: _____

Straße, Hausnummer: _____

Postleitzahl, Ort: _____

Telefon, E-Mail: _____

2. Veranstaltung

Wochentag, Datum: _____

Beginn bis (voraussichtliches) Ende: _____

Art (z. B. Geburtstagsfeier, Weihnachtsfeier etc.): _____

Anzahl der Teilnehmer/Gäste/Besucher: _____

3. Räume (bitte gewünschte Räume ankreuzen)

Gastraum mit Theke ohne Theke

sonstiger abgeteilter Raum

Die mobilen Trennwände dürfen nur durch eingewiesenes Fachpersonal bewegt werden.

4. Bewirtung - Nur auszufüllen bei Veranstaltungen durch Vereine/Organisationen, öffentliche Veranstaltungen u. ä. -

Eine Bewirtung im Rahmen der Veranstaltung ist vorgesehen: ja nein

Wenn ja, Name und Adresse des Verantwortlichen (z. B. Veranstalter, Gastronomiebetrieb):

Wenn ja, Ausschank von Alkohol: ja nein

Bitte beachten Sie:

Werden bei öffentlichen Veranstaltungen alkoholische Getränke mit Gewinnerzielungsabsicht ausgedient, benötigen sie eine Gestattung.

Den Antrag auf Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes aus Besonderem Anlass nach § 12 Gaststättengesetz erhalten Sie in der Gemeinde (Frau Rauscher, Tel. 09424/9424-14 oder Frau Strobl, Tel. 09424/9424-17).

Der Antrag muss mindestens 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung der Gemeinde vorliegen.

5. Anerkenniserklärung

Die Hausordnung für das Begegnungshaus Irlbach, Stand 19.09.2022, ist mir bekannt und wird mit der geleisteten Unterschrift anerkannt.

Ort, Datum, Unterschrift des Veranstalters

Informationsblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten für das Begegnungshaus (Art. 12 und 13 DSGVO)

Liebe Antragstellerin, lieber Antragsteller!

der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher informieren wir Sie nachfolgend über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten im Rahmen des Antragsverfahrens gemäß den einschlägigen Datenschutzvorschriften.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Gemeinde Irlbach, Kirchplatz 7, 94342 Straßkirchen, Tel.: 09424-9424-0, E-Mail: info@vg-strasskirchen.de

2. Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Sollten Sie Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten haben oder in Fällen von Auskünften, Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung oder Löschung von Daten, sowie Widerruf gegen die Verarbeitung, wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten:

Firma CyberTecc GmbH, Siegenburger Straße 8, 93333 Neustadt a.d. Donau
Telefon 09445-750 709 2, E-Mail info@cybertecc.de

3. Im Zuge Ihrer Antragsstellung werden von uns die nachfolgenden aufgezählten persönlichen Daten von Ihnen erhoben und verarbeitet:

- Name, Vorname, Vereinsname,
- Adresse, - Telefon, Telefax, E-Mail
- Name des Verantwortlichen
- Antragsdaten (Datum, Wochentag, Art der Veranstaltung, Dauer, Anzahl der Gäste u.ä.)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für das Antragsverfahren erforderlich. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit.b DS-GVO (Vertrag/Vorvertrag) und auf der Grundlage von Art. 4 Abs. 1 i.V.m. Art. 6 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. e i.V.m. Art. 6 Abs. 3 Satz 1 lit.b DS-GVO (Organisationsuntersuchungen und Geschäftsstatistiken) verarbeitet.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Angaben erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Prüfung der Antragsvoraussetzung zur Nutzung des Begegnungshaus Irlbach sowie der Rechnungsstellung.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht übermittelt.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an Drittländer zu übermitteln.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ist ein Antragsverfahren abgeschlossen, werden die Unterlagen zu den Akten genommen und die Daten entsprechend den geltenden Vorschriften verarbeitet. Eine Löschung der persönlichen Antragsdaten erfolgt grundsätzlich automatisch zehn Jahre nach Abschluss des Antragsverfahrens. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten und zu Ihren diesbezüglichen Rechten finden Sie auf unserer Datenschutzerklärung unter www.irlbach.de oder bei Ihrem zuständigen Sachbearbeiter.



DATUM	VERANSTALTER	VERANSTALTUNG	VERANSTALTUNGSORT
FR 09.02.24	SV Irlbach	Kinderfasching	Begegnungshaus
SA 10.02.24	Obst- und Gartenbauverein Irlbach	Gartlerball	Begegnungshaus
SA 10.02.24	SV Irlbach	Hallenturnier intern	Turnhalle Straßkirchen
DI 13.02.24	Oldtimerfreunde Irlbach/Loh und Umgebung	Faschingsrundfahrt	Gasthaus Auer
FR 01.03.24	Jagdgenossenschaft Entau-Sophienhof	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Auer
SA 02.03.24	Fischereiverein Irlbach/Straßkirchen	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Brunner
SA 09.03.24	Musikverein Irlbach	Starkbierfest	Begegnungshaus
FR 15.03.24	Obst- und Gartenbauverein Irlbach	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Auer
SA 16.03.24	Oldtimerfreunde Irlbach/Loh und Umgebung	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Auer
SO 17.03.24	Kath. Deutscher Frauenbund Irlbach	Fastenessen	Pfarrheim
FR 22.03.24	SV Irlbach	Jahreshauptversammlung	Begegnungshaus
SA 23.03.24	Obst- und Gartenbauverein Irlbach	Osterbasteln	Naturwerkstatt
SA 23.03.24	Fischereiverein Irlbach/Straßkirchen	Jugendfischen	Vereinsweiher Schambach
MI 17.04.24	Kath. Deutscher Frauenbund Irlbach	Jahreshauptversammlung	Pfarrsaal
FR 19.04.24	Schützenverein Eintracht Irlbach	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Auer
SO 21.04.24	Pfarrei	Erstkommunion	Pfarrkirche
DI 30.04.24	FFW Irlbach	Maibaumaufstellen	Gasthaus Auer
MI 01.05.24	Schützenverein Blaue Donau Entau	Maibaumaufstellen	Entau
SA 04.05.24	Fischereiverein Irlbach/Straßkirchen	Anfischen	Donau
SO 05.05.24	KRuSK Irlbach	Kriegerjahrtag	Gasthaus Auer
DO 09.05.24	FFW Irlbach	Familienfest	Feuerwehrhaus
SA 11.05.24	Obst- und Gartenbauverein Irlbach	Mutter-/Vatertagsbasteln	Naturwerkstatt
DO 30.05.24	Musikverein Irlbach	Kellerfest	Begegnungshaus
SA 08.06.24	Schützenverein Eintracht Irlbach	Schützenfest	Karlwirt
SO 16.06.24	Pfarrei	Pfarrfest	Pfarrplatz
MI 19.06.24	ILE Senioren	Boccia-Schnuppern	Sportgelände Irlbach/Begegnungshaus
FR 21.06.24	Kindergarten	Familienfest	Kindergarten (intern)
SA 29.06.24	Spiel- und Sportförderverein Irlbach	Boccia - Turnier AFO-Cup	Sportgelände Irlbach
SO 30.06.24	Bogenberg-Wallfahrt		
SO 07.07.24	Oldtimerfreunde Irlbach/Loh und Umgebung	Oldtimerfest	Gasthaus Huber, Loh
SA 13.07.24 - SO 14.07.24	Wanderverein Irlbach	Ausflug	
SA 20.07.24 - SO 21.07.24	SV Irlbach	Sportwochenende	Sportgelände Irlbach
SO 21.07.24	Fischereiverein Irlbach/Straßkirchen	Hegefischen	Donau
SO 28.07.24	Obst- und Gartenbauverein Irlbach	Gartenfest	Begegnungshaus
SA 24.08.24	Fischereiverein Irlbach/Straßkirchen	Fischerfest	Brauereigelände
SO 01.09.24	Wanderverein Irlbach	Bergmesse	Am goldenen Kreuz
FR 06.09.24	Schützenverein Eintracht Irlbach	Schießabend	
SO 08.09.24	Schützenverein Eintracht Irlbach	Schießabend	
FR 13.09.24	Schützenverein Eintracht Irlbach	Schießabend	
SA 14.09.24	Spiel- und Sportförderverein Irlbach	Boccia - Dorfmeisterschaft	Sportgelände Irlbach
SA 28.09.24	SV Irlbach	Weinfest	Begegnungshaus
SA 05.10.24	Fischereiverein Irlbach/Straßkirchen	Abfischen	Donau
SA 12.10.24	Musikverein	Jahreshauptversammlung	Pfarrheim
SA 19.10.24	Wanderverein Irlbach	Jahreshauptversammlung	Begegnungshaus
SA 19.10.24	KDFB Irlbach	Wallfahrt nach Altötting	
SA 26.10.24	Obst- und Gartenbauverein Irlbach	Herbstbasteln	Naturwerkstatt
SA 09.11.24	FFW Irlbach	Kameradschaftsabend	Feuerwehrhaus
MO 11.11.24	Kindergarten	St. Martinsfest	Kindergarten
SO 17.11.24	Volkstrauertag		
SO 24.11.24	Kath. Deutscher Frauenbund Irlbach	Adventbasar	Pfarrheim
SA 30.11.24	SV Irlbach und Spiel- und Sportförderverein Irlbach	Christbaumversteigerung	Begegnungshaus
MI 04.12.24	Kath. Deutscher Frauenbund Irlbach	Adventfeier	Pfarrheim
SA 07.12.24	FFW Irlbach + Schützenverein Eintracht Irlbach	Christbaumversteigerung	Gasthaus Auer
SO 08.12.24	Wanderverein Irlbach	Weihnachtsfeier	Begegnungshaus
SA 14.12.24		Christbaumverkauf	
SA 14.12.24	Musikverein Irlbach	Dorfweihnacht	
FR 15.12.24	Obst- und Gartenbauverein Irlbach	Fahrt z. Christkindlmarkt	
FR 20.12.24	SV Irlbach	Weihnachtsfeier	Begegnungshaus
SA 21.12.24	Fischereiverein Irlbach/Straßkirchen	Weihnachtsfeier	Gasthaus Brunner
DI 31.12.24	Spiel- und Sportförderverein Irlbach - Maddogs	Silvesterlauf	



Liebe Vereine und Institutionen,

vielen herzlichen Dank an alle, die auch diese Ausgabe zu einem einzigartigen Rückblick gemacht haben. Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und Bilder aus 2024, bitte senden Sie diese bis 9. Dezember 2024 an uns.

Ihr

Armin Soller
Erster Bürgermeister

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Straßkirchen
Kirchplatz 7, 94342 Straßkirchen
Telefon: (09424) 9424 - 15
Email: prebeck@vg-strasskirchen.de
Website: www.irlbach.de



Gemeinde
IRLBACH